



MÜNSTERER ANZEIGEBLATT



& **mein süd hessen** Die Mitmachzeitung! www.muenster-suedhessen.de

Nr. 39 / 2022 · 70. Jahrgang · Freitag, 30. September 2022 zum Wochenende

Amtsverkündigungsorgan der Gemeinde Münster mit Ortsteil Altheim

Hat Altheimerin „Deutschlands schönste Kurven“?

Nicole Müller steht im Finale des Wettbewerbs „Fräulein Kurvig“ / „Selbstliebe und Body Positivity“ / Siegerin kriegt Model-Vertrag

Münster (jedö) Mitunter steht Nicole Müller in Gummistiefeln in der Wurstküche - schließlich betreibt die 39-Jährige mit ihrem Mann Holger einen Partyservice. Am 1. Oktober wird die Altheimerin indes schickes Schuhwerk tragen: Dann nimmt sie an der Endrunde des Wettbewerbs „Fräulein Kurvig“ teil, als eine von acht Finalistinnen des Teilcontests „Big Twisters“. Dabei wird Müller als Teil einer Frauengruppe Mode in tänzerischer Bewegung präsentieren; der auffälligsten Finalistin winkt ein Vertrag als Plus-Size-Model. Hinter Fräulein Kurvig steht das gleichnamige Unternehmen mit Melanie Hauptmanns an der Spitze. Oberflächlich betrachtet hat es sich zum Ziel gesetzt, „Deutschlands schönste Kurven“ zu küren. Dies derweil nicht nur in der Kategorie Big Twisters, sondern auch im Rahmen einer „Miss Kurvig“- und einer „Mister Big“-Wahl.

Bei genauerem Hinsehen geht es um deutlich mehr als „nur“ üppige Schönheit: „Es geht um Selbstliebe und Body Positivity“, stellt Müller heraus und liegt damit auf einer Wellenlänge mit der Veranstalterin. Die Altheimerin präzisiert, was sie damit meint. Vorab: Sendungen wie „Germany's Next Topmodel“ und andere Formate, die (zumindest lange Zeit) ein bestimmtes Schönheitsideal propagieren, seien „schon immer an mir abgeprallt“. Mit ihrem Körper habe sie nie gehadert und im Großen und Ganzen sei die deutsche Gesellschaft bereits recht tolerant und vielfältig unterwegs. „Wir dürfen den Blickwinkel aber gern noch erweitern“, findet sie. „Es gibt immer mehr Frauen, die diese Normalmaße haben“, sagt sie. Voraussetzung für die Teilnahme bei der Miss Kurvig ist mindestens eine Konfektionsgröße von 42. Müller ist sich sicher: „Wenn wir offener mit unserem Körper umgehen, gewinnen wir unheimlich viel!“ Wer das Vertrauen in sich habe, dass er gut ist, wie er ist, „hat auch insgesamt eine positivere Einstellung zum Leben, so dass ihm vieles leichter fällt“. Die Unternehmerin will das mit ihrer Teilnahme am Wettbewerb untermalen und auch andere inspirieren: „Wir dürfen ruhig mehr Kurven zeigen! Deshalb gehe ich raus auf die große Bühne.“



Die Altheimerin Nicole Müller steht im Finale des Wettbewerbs „Fräulein Kurvig“. (Foto: jedö)

Dort steht sie am 1. Oktober ab 19 Uhr in der Kulturlocation „Kunstwerk“ in Mönchengladbach im Rampenlicht. Allerdings reist Müller schon vorher an: Am 29. und 30. September trainieren die Big-Twisters-Finalistinnen ihre Choreografie ein, die sie am Tag der Gala

auch noch in einer Generalprobe perfektionieren. Die Altheimerin hatte sogar noch eine andere Option: Bei ihrer Bewerbung („Ich bin über Social Media drauf aufmerksam geworden, habe dann auf mein Bauchgefühl gehört und mich beworben, ich bin der intuitive Typ“) hatte sie offen gelassen, ob sie beim Einzelwettbewerb oder den Big Twisters mitmachen wollte. Vor wenigen Wochen gehörte sie dann zu den 100 von zunächst 1 700 Bewerberinnen, die sich nach Einreichung von ein paar Fotos und Zeilen in Düsseldorf persönlich im Halbfinale vorstellen durften. „Jede Kandidatin hatte fünf Minuten - ich habe

einfach mal ‚Jingle Bells‘ in einer Swingversion gesungen“, lacht sie. Ihre Darbietung kam offenbar an. Schließlich folgten die Festlegung auf die Fashion-Tanzgruppe und ihre Nominierung fürs Finale der (in den Augen der Jury) acht spannendsten Bewerberinnen. Überzeugt sie die Juroren und das Publikum, das eine zur Jury gleichwertige Stimme vergibt, auch in der Endrunde, winkt im Falle des ersten Platzes der eingangs erwähnte Modelvertrag. „Der wäre schön ein Träumchen“, gibt Nicole Müller zu. „Im Vordergrund stehen aber vor allem die Gemeinschaft und die Botschaft!“

Auch Münster setzt ein Zeichen für mehr Kinderrechte

Münster (MA) Am 20. September war Weltkindertag. Unter dem Motto „Gemeinsam für Kinderrechte“ hatten das Deutsche Kinderhilfswerk und UNICEF dazu aufgerufen, die Rechte von Kindern konsequenter in den Blick zu nehmen, und zwar gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen selbst und nicht über ihre Köpfe hinweg. Nur so kann es gelingen, die in der UN-Kinderrechtskonvention festgeschriebenen Kinderrechte umzusetzen. Auch die Kinder- und Jugendförderung Münster hat sich am Aktionstag beteiligt: Im „Offroad“ auf dem Abtenauer Platz drehte sich alles um den Weltkindertag. Ideen für eine kinderfreundliche Welt wurden künstlerisch festgehalten,



dazu gab es leckere selbstgebackene Waffeln. Das fertige Kunstwerk wird bald aufgehängt, Vorbeischaun lohnt sich also für alle, die nicht dabei sein konnten. Das „Offroad“ hat aktuell montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 15 bis 18

Uhr für alle zwischen 8 und 19 Jahren geöffnet. Mehr zu den Angeboten der Kinder- und Jugendförderung gibt es auf www.muenster-hessen.de unter dem Menüpunkt „Bildung, Kultur und Natur“ und dort „Jugendförderung“. (Fotos:Meike Mittmeyer-Riehl)

05. OKT 2022
Beginn 18 Uhr

INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Chefarzt Dr. Krapfl und sein Team präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung & Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07
gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Anmeldung ist erforderlich!
Die Veranstaltung findet entsprechend der 2G+ Regelung statt.

Oktoberfest bei der Münsterer Feuerwehr

Münster (MA) Zum 40. Oktoberfest am Samstag, 1. und Sonntag, 2. Oktober, lädt die Freiwillige Feuerwehr Münster in das weiß-blau dekorierte Feuerwehrhaus ein. Der Samstagabend steht unter dem Motto „Die Nacht in Tracht“ und hierzu wird die neue Oktoberfestband „Nachteulen“ für eine tolle Oktoberfeststimmung mit Sicherheit sorgen. Einlass ist ab 18 Uhr. Bayerische Spezialitäten und Brezel und dazu frisch gezapftes Bier dürfen hierbei nicht fehlen. Der Sonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem zünftigen Früh-

schoppen zu dem das Blasorchester der Feuerwehr Altheim für die musikalische Unterhaltung sorgen wird. Zum Mittagstisch ab 12 Uhr wird zusätzlich zu den Oktoberfest-Schmankerl wieder eine zünftige Auswahl an Speise angeboten und anschließend steht eine reichhaltige Kuchentheke bereit. Außerdem wird es eine Fahrzeugausstellung geben und die kleinsten Gäste können sich auch wieder an einer Hüpfburg und verschiedenen Spielstationen erfreuen. Ab 19 Uhr startet man dann nochmal richtig durch mit der Oktoberfestparty mit DJ Tobi.

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800-0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 60 71 - 73 95 70

Immobilien

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.

06078 70-3372
immobilien@sparkasse-dieburg.de

Heute mit Sonderbeilage

„Branchenführer 2022“

Antik Galerie

WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER

GOLD AN- UND VERKAUF

ANTIKGALERIE_POORHOSAINI

tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151 25688
0151 24070700 | www.antikgalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- *PFLASTERARBEITEN
- *Plattenarbeiten
- *Kellerwandisolierungen
- *Hofsanierung
- *Erd-, Kanalarbeiten

% % % % % %

GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9, 64839 Münster
TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, Bauhaus, Easy Apotheke, JYSK, LIDL, Netto, Norma, Rossmann, Thomas Philipps

St. Sebastian Kerb

Eppertshausen (EA) Los geht es am Kersamstag, 1. Oktober: Um 16 Uhr wird im Pfarrgarten der Kerbgottesdienst stattfinden. Neben Kolping wird auch die Gemeinde um Eppertshausen ein Zelt stellen, so dass der Gottesdienst mit anschließendem Kerbspruch durch Kerbvadler Jens I auch bei schlechtem Wetter im Trockenen abgehalten werden kann. Man bittet dringend um Beachtung, dass der Parkplatz hinter der Kirche nicht genutzt und auch die Schulstraße wegen des sich direkt an den Kerbgottesdienst gegen 17.30 Uhr anschließenden Kerbumzugs nicht befahren werden kann! Kerbsonntag, 2. Oktober: 10.30 Uhr Eucharistiefeier und zeitgleich Kindergottesdienst, anschließend Bistro im Pfarrgarten. Um 12.30 gibt es für alle die sich angemeldet haben „Paella mit Miguel“. Kerbmontag, 3. Oktober: 9 Uhr Gottesdienst für alle Kranken der Pfarrgemeinde.

Kleidersammlung in Eppertshausen

Eppertshausen (EA) In Kooperation mit der Kolping Recycling GmbH in Fulda sammelt die Kolpingsfamilie Eppertshausen am 8. Oktober Kleidung und Schuhe. Die Sammelsäcke und Infoblätter werden rechtzeitig an alle Haushalte in Eppertshausen verteilt. Der Sammel-LKW steht wie in den vergangenen Jahren auf dem Parkplatz am Kolpingheim, hinter der Kirche in der Schulstraße 2. Dort können auch an folgenden Terminen Kleidersäcke direkt abgegeben werden: Samstag, 1. Oktober von 10 bis 12 Uhr, Freitag, 7. Oktober von 17 bis 19 Uhr, Samstag, 8. Oktober vom 9 bis 11 Uhr. Helfer sind herzlich willkommen! Mit dem Erlös aus dem Verkauf der gesammelten Gebrauchttextilien werden soziale Projekte der Kolpingsfamilie Eppertshausen unterstützt.

Räuchertag beim ASV Münster

Münster (MA) Der ASV Münster räuchert wieder. Am Sonntag, 30. Oktober, gibt es im Anglerheim frisch geräucherte Forellen, Lachsfiletstücke mit hausgemachtem Kartoffelsalat und Fischbrötchen zum mitnehmen. Bitte vorbestellen unter Tel. 0173/3256516 (Peter Riedmüller) oder im Vereinsheim (Tel. 34906, nur samstags oder montags).

Hallenflohmarkt des AGV Münster

Münster (MA) Am 15. Oktober findet der Hallenflohmarkt des AGV Münster in der Gersprenzhalle statt. Standgebühr pro Tisch: 10 Euro und ein/e selbstgebackene/r Torte oder Kuchen. Die Gebühr ist nach telefonischer Anmeldung und Tischnummernvergabe auf das Konto bei der Sparkasse Dieburg IBAN: DE29 5085 2651 0030 0147 81 unter Angabe der Tischnummer und des vollständigen Namens bis spätestens 1. Oktober zu überweisen. Die Verkäufer können ab 11 Uhr ihre Verkaufstische einrichten.



Viele Freiwillige packten auch dieses Jahr wieder mit an, um Müll zu sammeln.

(Foto: GM/Conny Gardener-Hartmann)

Freiwillige räumen Münster auf

ZAW-Müllsammelaktion am vergangenen Samstag

Münster (MA) Auch in diesem Jahr hat sich die Gemeinde Münster wieder an der ZAW-Müllsammelaktion „Saubere Landschaft“ beteiligt. Am vergangenen Samstag, 24. September war es soweit: Insgesamt 88 Bürgerinnen und Bürger – darunter auch viele Kinder – folgten dem Aufruf und versammelten sich auf dem Rathausplatz, um sich mit Westen, Müllknauern und Säcken auszustatten und dann in Gruppen auszuschwärmen.

Neben Vereinen und Privatpersonen war auch wieder eine Gruppe der gemeindlichen Kinder- und Jugendförderung im Einsatz. Es kamen – leider! – beträchtliche Mengen Unrat zusammen, insgesamt sammelten die fleißigen Freiwilligen rund 2 Kubikmeter Abfall ein, der auf Straßen, Gehwegen und in Gräben lag. Zu den kuriossten „Fundstücken“ zählten diesmal ein Roller, Krücken, ein Schwangerschaftstest und ein

Gullysieb. Zum Abschluss gab es für alle Helfer*innen noch einen Imbiss zur Stärkung. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen, die bei der Müllsammelaktion mitgemacht und Münster aufgeräumt haben. Folgende Vereine waren mit Gruppen vertreten: Christliche Gemeinde (37 Personen), Heavy Metal Club B.E.A.S.T. (11 Personen), ALMA Alternative Liste (9 Personen), Verein Radsport (7 Personen), KJG (5 Personen), Naturheilverein Darmstadt und

DJK (jeweils 3 Personen).

„Es ist so wichtig, mit Aktionen wie dieser auf das große Problem ‚wilder Müll‘ aufmerksam zu machen und Mitmenschen dafür zu sensibilisieren, Abfall nicht einfach achtlos wegzuerwerfen“, betont auch Bürgermeister Joachim Schledt. „Wieder einmal haben wir ein deutliches Zeichen für ein saubereres Münster gesetzt. Dafür herzlichen Dank!“ Eine Bildergalerie mit Fotos der Aktion gibt es auf www.muenster-hessen.de.

REWE-Spendenaktion „Gemeinsam Teller füllen“ bei der Tafel Dieburg

Bürgermeister Helfmann unterstützt die Aktion am 15. Oktober von 10 bis 12 Uhr im Rewe-Markt Eppertshausen

Eppertshausen (EA) Aufgrund von Inflation, Pandemie und Kriegsfolgen hat sich die Zahl der Tafel-Kundinnen und -Kunden seit Jahresbeginn um etwa die Hälfte erhöht. Deutlich über zwei Millionen arbeitsunfähige Menschen suchen aktuell Unterstützung bei den über 960 Tafeln – so viele wie nie zuvor. Zu den neuen Kundinnen und Kunden zählen vor allem Geflüchtete aus der Ukraine, aber auch viele Erwerbslose, Erwerbstätige mit geringem Einkommen sowie Rentnerinnen und Rentner. Immer mehr Menschen können sich grundlegende Dinge wie eine gesunde Ernährung nicht mehr leisten. Gleichzeitig gehen die Lebensmittelspenden für die Tafeln zurück. Um regelmäßig Menschen mit Lebensmitteln unterstützen zu können, sind die Tafeln auf Spenden angewiesen. Vom 10. bis zum 22. Oktober rufen daher REWE- und nahkauf-Märkte ihre Kundinnen und Kunden dazu auf, eine Tüte mit lang haltbaren Lebensmitteln im Wert von fünf Euro zu kaufen, um diese den örtlichen Tafeln zu spenden. Ziel dabei ist es, binnen zwei

Wochen Lebensmittel im Gesamtwert von bis zu drei Millionen Euro für die Tafeln in Deutschland zu sammeln. Die gespendeten Tüten der REWE- und nahkauf-Märkte in Groß-Umstadt, Groß-Bieberau, Dieburg, Eppertshausen und Ober-Roden werden im Anschluss an die Aktion an die Tafel Dieburg e.V. übergeben. „Wir freuen uns über die Möglichkeit für REWE-Kundinnen und -Kunden, beim Einkaufen unkompliziert etwas Gutes zu tun. Helfen auch Sie der Tafel Dieburg e.V. mit einer Lebensmitteltüte. In der aktuellen

Situation ist es wichtiger als jemals zuvor, die Tafeln zu unterstützen und Solidarität zu zeigen. Die REWE-Tüten-Aktion ist ein entscheidender Beitrag, um im derzeit sehr stressigen Tafel-Alltag arbeitsunfähigen Menschen helfen zu können“, sagt der Vorsitzende der Tafel Dieburg e.V., Wolfgang Blaseck. Seit 1996 kooperieren REWE und die Tafeln sehr eng miteinander. So spenden die Märkte und Läger des Handelsunternehmens täglich Lebensmittel an die lokalen Ausgabestellen. Hinzu kommen finanzielle Spenden sowie Marktaktionen.

Situation ist es wichtiger als jemals zuvor, die Tafeln zu unterstützen und Solidarität zu zeigen. Die REWE-Tüten-Aktion ist ein entscheidender Beitrag, um im derzeit sehr stressigen Tafel-Alltag arbeitsunfähigen Menschen helfen zu können“, sagt der Vorsitzende der Tafel Dieburg e.V., Wolfgang Blaseck. Seit 1996 kooperieren REWE und die Tafeln sehr eng miteinander. So spenden die Märkte und Läger des Handelsunternehmens täglich Lebensmittel an die lokalen Ausgabestellen. Hinzu kommen finanzielle Spenden sowie Marktaktionen.

Boxfamilie der Eppertshäuser Jugendpflege hat Zuwachs erhalten



Team Geist neben dem professionellen Erlernen des Boxens sowie Kickboxen durch Trainer Onur. Da man in zwei Gruppen trainiert, zeigt das Bild einen Teil

der Box-Familie. Das Programm ist eine Prävention der Gemeinde Eppertshausen und wird durch das Projekt Sport Coach und deren Landesmittel unterstützt.

Für weitere Fragen steht die Jugendpflegerin Stephanie Groh unter 3009-43 oder jugendpflege@eppertshausen.de zur Verfügung.

(Foto: Jugendpflege)

Jahrgang 1939 Eppertshausen

Da es coronabedingt lange nicht möglich war, sich zu treffen, ist es an der Zeit, ein paar schöne Stunden miteinander zu verbringen: Der Jahrgang 1939 trifft sich am Donnerstag, 29. September, um 16.30 Uhr bei Andreas in der TAV-Gaststätte.

GV Liederkranz-Froh-sinn Eppertshausen

Männerchor: Die Chorproben am Donnerstag, 29. September, und Donnerstag, 6. Oktober, finden wie gewohnt um 19 Uhr im Vereinslokal statt.

Am Kerbmontag, 3. Oktober, trifft sich der Verein zum traditionellen Kerbfrühschoppen um 11 Uhr im Vereinslokal.

Jahreshauptversammlung: Die diesjährige Jahreshauptversammlung beginnt am Donnerstag, 13. Oktober, um 19 Uhr im Vereinslokal.

GV „Germania“ 1890 Eppertshausen

Kerbfrühschoppen: Einer alten Tradition entsprechend trifft sich die Vereinsfamilie, am kommenden Montag (3.) um 11 Uhr zum Kerbfrühschoppen in der TAV-Halle. Gemeinsam will man mit Gleichgesinnten ein paar frohe Stunden verbringen.

Chorproben: Bedingt durch die Kerb entfallen die Chorproben am kommenden Montag (3.).

Seniorenstammtisch: Der Seniorenstammtisch trifft sich am kommenden Donnerstag (6.) zum turnusmäßigen Stammtisch. Treffpunkt ist um 15.45 Uhr am Wilhelm Körner-Platz im Niederfeld. In Fahrgemeinschaften geht es dann nach Ober-Roden in die TS-Halle in der Friedrich Ebert Straße.

Veranstaltungskalender: Montag, 10. Oktober: Turnusmäßige Chorproben. Samstag, 15. Oktober: Sängerehrung der Kreis-Chorgemeinschaft Dieburg in Münster.

Kolpingsfamilie Eppertshausen

Stiftungsfest: Am Samstag, 16. Oktober, feiert man das Stiftungsfest. Man beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Anschließend begrüßt man Besucher im Haus der Vereine mit einem kleinen Mittagessen und zu Kaffee und Kuchen.

Wer mit einer Kuchenspende unterstützen möchte, kann sich gerne bei Astrid Vieth melden (Tel. 0177/3721333 oder astrid.vieth@kolping-eppertshausen.de).

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

25 Jahre bei der Sparkasse Dieburg

Chris Adams feiert Jubiläum in Münster

Münster (MA) Am 1. September feierte Chris Adams sein 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Sparkasse Dieburg. Im September 1997 begann er seine Ausbildung zum Bankkaufmann.

„Nach meiner Ausbildung zum Bankkaufmann war ich in verschiedenen Standorten in der Beratung tätig und konnte dadurch viel Erfahrung in der Kundenberatung sammeln.“, so Chris Adams. Von 2010 bis 2013 übernahm er die stellvertretende Leitung der Geschäftsstelle Nieder-Roden und anschließend die Leitung der Geschäftsstelle Georgenhausen-Zeilhard. Seit 2017 ist Chris Adams Leiter des BeratungsCenters in Münster. „In Münster fühle ich mich angekommen. Ich schätze meine Kund*innen sowie das Team des BeratungsCenters Münster sehr!“, fasst Chris Adams für die letzten Jahre treffend zusammen.

Der Vorsitzende des Vorstandes



Das Bild zeigt von links den Vorstandsvorsitzenden Markus Euler, die Personalratsvorsitzende Sabine Kreutzer, den Jubilar Chris Adams, den Abteilungsleiter Privatkund*innen Michael Ginz und den stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Ramon Moral. (Foto: privat)

der Sparkasse Dieburg Markus Euler und der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Ramon Moral sprachen dem Jubilar für sein langjähriges Engagement Dank und Anerkennung aus und freuen sich auf eine

weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit. Für die Betriebsgemeinschaft überbrachte die Personalratsvorsitzende Sabine Kreutzer die Glückwünsche zum 25-jährigen Dienstjubiläum.

Vortrag zum Thema Generalvollmacht mit Betreuungs- und Patientenverfügung sowie testamentarische Regelungen

Altheim (MA) Die Kirchengemeinden Altheim und Harpertshausen laden am Freitag, 7. Oktober, von 19 bis 21 Uhr zum Vortrag von Dr. Reinhardt Kuznik, Rechtsanwalt und Notar a.D. zum Thema Generalvollmacht mit Betreuungs- und Patientenverfügung sowie testamentarische Regelungen ein. Unabhängig vom Alter kann jederzeit durch Unfall oder

Krankheit die Situation entstehen, dass man selbst nicht mehr handeln kann; dafür ist es geboten, einer oder mehreren Personen Vollmacht zu erteilen sowie die eigenen Wünsche zu formulieren. Ebenso ist es angezeigt, testamentarische Regelungen zu treffen, um nicht gewünschte gesetzliche Konsequenzen zu vermeiden. Es gilt, solche Regelungen nicht auf die lange Bank zu schieben.

Die Veranstaltung findet im Ev. Gemeindehaus Altheim, Kirchstr.18, statt. Sie ist kostenlos, aber um eine Spende zugunsten der Hospiz-Gruppe Groß-Umstadt wird gebeten. Eine Anmeldung per E-Mail an ev-kirche-altheim@t-online.de oder per Tel. 7393142 ist hilfreich. Bitte beachten Sie die dann geltenden Corona-Schutzregeln (Zutritt nur mit Maske).

Freiwillige Feuerwehr Eppertshausen

Die **Einsatzabteilung** trifft sich am Donnerstag, 6. Oktober, um 19 Uhr zur Übung. Die **Kinderfeuerwehr** (Schulkinder von 6 bis 9 Jahren) trifft sich am Montag, 17. Oktober, um 16.45 Uhr zur nächsten Gruppenstunde vor dem Feuerwehrhaus. Die Kinderfeuerwehr

findet 14-tägig statt. Die **Jugendfeuerwehr** trifft sich montags von 18 bis 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Mitmachen können Jugendliche von 10 bis 17 Jahren. Die Mitglieder der **Ehren- und Altersabteilung** unterstützen die Kerb und den Kerb-

jahrgang 2022. Deshalb will man sich am Kerbfreitag, 30. September, zum Aufstellen des Kerbbaumes schon fast in alter Tradition an der Bürgerhalle treffen. Im Anschluss daran will man die Kerb in geselliger Runde beim Restaurant Ciao Italia fortführen.

Freiwillige Feuerwehr Münster

Einsatzabteilung: Die nächste Sonderausbildung CSA findet am Donnerstag, 6. Oktober, um 20 Uhr statt. Bitte im internen Bereich hierfür anmelden. Nächster Unterricht am Donnerstag, 13. Oktober, um 20 Uhr. **Verein:** Man trifft sich zum

Aufbau für das Oktoberfest zu folgenden Zeiten: Freitag, 30. September, um 19 Uhr und Samstag, 1. Oktober, um 9 Uhr. Der Abbau erfolgt am Montag, 3. Oktober um 9 Uhr. Wie in den vergangenen Jahren, möchte man auch beim diesjährigen Oktoberfest eine reichhaltige Kuchenauswahl

anbieten und bitten daher um Kuchenspenden. Der Kuchen kann am Sonntag, 2. Oktober, bis 13 Uhr im Feuerwehrhaus abgegeben werden. **Bambinis:** Unterricht am Mittwoch, 12. Oktober. **Jugendfeuerwehr:** Unterricht findet am Mittwoch, 5. Oktober, um 18 Uhr statt.

Mandolinenkonzert in Münster

Münster (MA) Die Wandergesellschaft Münster lädt ein, das Mandolinenkonzert am 15. Oktober, in der Kulturhalle Münster zu besuchen. Geboten wird eine musikalische Wanderung durch zehn Jahrzehnte. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Eintritt kostet 12 Euro, Jugendliche bis 12 Jahren sind frei. Karten gibt es an den Vorverkaufsstellen bei Karin Mathy, Altheimer Straße 45 und bei Eisen-Thomas, Darmstädter Straße 36.

Kinderflohmarkt beim SV Münster

Münster (MA) Am Samstag, 26. November, von 10.30 bis 13.30 Uhr veranstaltet der SV Münster seinen Kinderflohmarkt. Teilnahmebedingungen und Anmeldungen ab sofort, bis einschließlich 20. November per E-Mail an: juliaruppert82@gmail.com.

Jahrgang 1947/48 Münster

Die Angehörigen des Jahrgangs treffen sich am Freitag, 7. Oktober, um 18 Uhr bei der Klassenkameradin Maria im Gasthof Tannenhof, Goethestraße 96. Gerne wieder mit Partnerin. Neubürger sind herzlich willkommen.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

ALMA-Die Grünen forcieren die Energiewende

Nach dem Energiewende-Monitor für Münster jetzt verstärkt auf Photovoltaik setzen

Münster (MA) Auf Initiative von Wolfgang Hemmer-Girod, für ALMA-Die Grünen im Gemeindevorstand, wird die gemeindliche Stromerzeugung mit Photovoltaik jetzt im Netz unter <https://energiewendemonitor.entega.ag/muenster> angezeigt. Damit ist es möglich, den Stand der Erzeugung regenerativer Energie und den Stromverbrauch für das Gemeindegebiet stets aktuell online abzurufen, so eine Pressemitteilung von ALMA/Die Grünen.

Wolfgang hatte erfahren, dass es im Internet eine Anzeigemöglichkeit für regenerative Energien von der ENTEGA gibt. Ein Telefonat mit Tim Tolksdorf vom ENTEGA-Regionalmanagement motivierte Wolfgang das Projekt „Strom aus erneuerbaren Quellen in der Gemeinde Münster“ zu starten. Nach der Erörterung der Idee mit dem neuen gemeindlichen Klimaschutzmanager Frank Nierula und mit Zustimmung von Bürgermeister Joachim Schledt nahm das Projekt Fahrt auf.

Seit dem 1. Juni 2022 ist nun die Energieerzeugung mit Photovoltaik und der Stromverbrauch durch private, kommunale und gewerbliche Verbraucher in der Gemeinde Münster mit den Ortsteilen Altheim und Breitefeld über die Webadresse <https://energiewendemonitor.entega.ag/muenster> sichtbar. Diese Informations-Plattform soll

aber nur der erste Schritt zu einer mehr und mehr autarken Energieversorgung in der Gemeinde sein. Grundsätzlich können erneuerbare Energien, insbesondere Strom, durch Photovoltaik, Windkraftwerke, Biogas und Wasserkraft erzeugt werden. In Münster wird dieser grüne Strom zur Zeit durch Photovoltaik-Module auf privaten, kommunalen und Gewerbedächern erzeugt. Zusätzlich helfen einige, momentan allerdings noch wenige sogenannte Balkonkraftwerke, auch Stecker-Solar-Module genannt, den extern angelieferten Stromverbrauch ihrer Besitzer*innen zu verringern. Wolfgang Hemmer-Girod: „Tagsüber bei Sonnenschein zeigt der Energiewendemonitor bis über 70% Eigenstromerzeugung an. Legt man eine 24Stundenberechnung und auch bedeckten Himmel zugrunde, liegt der durchschnittliche Energiebeitrag durch Photovoltaik in unserer

Gemeinde derzeit geschätzt immer noch bei etwa 25 bis 30 Prozent.“

Zusätzliche Motivation, die Energiewende in der Gemeinde weiter voranzutreiben, sehen ALMA-Die Grünen im Einsatz sogenannter Balkonkraftwerke oder SteckerSolar-Module für Mieter*innen, Schrebergärtner*innen und auch Verbraucher*innen, die z.B. keinen Netzanschluss in der Nähe haben. Und nicht zuletzt muss an einem Bürgerenergieprojekt wie einem Solarpark, das heißt einer Photovoltaikanlage mit einer Größe von mindestens einem Hektar und größer, gearbeitet werden. Schon früher war hierzu die Fläche der ehemaligen gemeindlichen Mülldeponie zwischen Münster und Eppertshausen im Gespräch. An diese Ideen gilt es anzuknüpfen.

Für die Themen Balkonmodule und Solarpark sind ALMA-Die Grünen der lokale Ansprechpartner.

FENSTER-TÜREN-AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!



WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*



*Sonder-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis

☎ 0 61 06 73 32 44
☎ 01 71 6 51 24 40

✉ fenster-sommer@gmx.de
www.fenster-sommer.de



Vernetzung und gemütliches Beisammensein nach langer Pause

Münster (MA) Nach zwei Jahren corona-bedingter Pause konnte im Freizeitzentrum Münster endlich wieder das Gewerbegrillen stattfinden. Dazu hatte die Wirtschaftsförderung der Gemeinde Münster gemeinsam mit dem Gewerbeverein ortsansässige Gewerbetreibende eingeladen. Der Zuspruch war groß: 70 Erwachsene und zehn Kinder konnten der Leiter der Wirtschaftsförderung, Markus Euler, Bürgermeister Joachim

Schledt und die Vorsitzende des Gewerbevereins, Hiltrud Schäfer, begrüßen. „Ich bin sehr stolz auf das Münsterer Gewerbe. Hier gibt es alles, was man vor Ort braucht, das wissen auch unsere Bürgerinnen und Bürger zu schätzen“, betonte der Bürgermeister in einem kurzen Grußwort. Hiltrud Schäfer nutzte in ihrer Begrüßung noch einmal die Gelegenheit, auf das „Heimatshoppen“ hinzuweisen, das an jenem Freitag startete und

auf die wichtige Bedeutung lokaler Einkaufsmöglichkeiten aufmerksam macht. Inzwischen ist die Aktion ein großer Erfolg, wurde sogar eine Woche verlängert. Im Bild: Der Leiter der Wirtschaftsförderung, Markus Euler (l.), die Vorsitzende des Gewerbevereins, Hiltrud Schäfer, und Bürgermeister Joachim Schledt freuen sich über das erfolgreiche Gewerbegrillen im Freizeitzentrum Münster.

(Foto: Sandra Schröbel)

Schneider übergibt an Schneider

Hallenwart der Kulturhalle Münster geht nach 27 Jahren in den Ruhestand

Münster (MA) Wer in Münster schon mal eine Veranstaltung in der Kulturhalle besucht hat, kennt ihn, vermutlich sogar mit Vornamen. Denn „Udo“ hat als Hallenwart und Techniker über 27 Jahre alle Events betreut. Er kennt jede Ecke der Kulturhalle, weiß genau, auf welcher Bodenplatte die nächste Stuhlreihe stehen muss, damit der Saalplan stimmt. Keine Veranstaltung endet ohne den obligatorischen Aufruf der Künstler*innen: „Einen Applaus für Udo!“, der dann meist bescheiden hinter dem Technik-Pult winkt. Jetzt geht er in den Ruhestand und übergibt seinen Schlüsselbund - aber nicht an irgendwen, sondern an seinen Sohn Tobias Schneider. Udo Schneider war schon vor der Kulturhalle da. Als er im April 1995 bei der Gemeinde Münster eingestellt wurde, stand die Halle noch im Rohbau. Er überbrückte die Zeit als Mitarbeiter in der Kläranlage, war aber bei vielen abschließenden Arbeiten in der Halle begleitend dabei. Bei seiner nachfolgenden Tätigkeit hat ihm das viel geholfen. So konnte er den Verlauf der Leitungen, hatte in den Firmen stets gute Ansprechpartner gefunden, die er im Notfall anrufen konnte. „An die Eröffnung kann ich mich noch gut erinnern“, erzählt er mit einem Lächeln. Mit all diesem Wissen blieb er immer der Profi, wenn es um die Kulturhalle ging. Kein Wunder, dass er für viele mit diesem Gebäude eng verknüpft ist. Von Vereinsveranstaltungen, gemeindlichem Kulturpro-



Udo Schneider (links) geht als Hallenwart der Kulturhalle in den Ruhestand und übergibt an Sohn Tobias Schneider (rechts), der seine Nachfolge antritt. (Foto: GM/Lena Brunn)

gramm, großen Konzerten oder Kabarettabenden mit prominenten Gesichtern wie „Maddin“ Schneider oder Johannes Scherer - Udo Schneider war immer dabei. Dabei war für ihn diese Aufgabe immer mehr als ein Job. „Für mich war das Wichtigste, dass alle einen guten Abend hatten, wenn sie gehen“, erklärt er. In einem Ordner für jedes seiner Arbeitsjahre hat er sich deshalb von jedem Event einen Flyer, Eintrittskarten, Getränkepreislisen oder Pressemeldungen aufbewahrt. Hier wird die vergangene Zeit nochmal umso deutlicher. Schmunzelnd sagt Schneider: „Da hat das Bier noch 2,50 DM gekostet.“ Natürlich hieß dieser Job auch immer Wochenendarbeit. Deshalb freut er sich jetzt darauf, mit seiner Frau am Wochenende etwas zu unternehmen: Fahrradfahren, zum Wandern, Langweilig war es sicher nie. Von Vereinsveranstaltungen, gemeindlichem Kulturpro-

er aber als Minijobber noch seinen Sohn in der Einarbeitungszeit. Sohn Tobias Schneider wurde von einem Bekannten angesprochen, ob das nicht auch ein Job für ihn wäre, jetzt wo der Vater in den Ruhestand geht. Als ausgebildeter Elektroniker mit Berufserfahrung in der Veranstaltungstechnik und Hobbymusiker lag diese Vermutung nahe. Ihn selbst hat diese Idee dann nicht mehr losgelassen, sodass er sich letztendlich auf die Stelle beworben hat. Da er als Elektroniker auch beim Bauhof gut einsetzbar ist, unterstützt er in veranstaltungsärmeren Zeiten auch hier. Bis Ende des Jahres treten also Schneider und Schneider als Doppel auf, bis für „Udo“ dann wirklich der Ruhestand losgeht, wohlwissend, dass „seine“ Kulturhalle in guten Händen ist. Und Tobias Schneider kann guten Gewissens übernehmen, da er sicher sein kann, dass er im Notfall familiären Telefon-Support bekommt.

„Zum Hause Gottes wollen wir pilgern“

37. Sportlerwallfahrt der DJK nach Maria Einsiedel

Münster (MA) „Zum Hause Gottes wollen wir pilgern“, mit diesem Psalmvers und dem Reisesegen, schickte Pfarrer Bernhard Schüpke 30 DJKler an der DJK Sporthalle auf den Weg nach Maria Einsiedel bei Gernsheim. 91 Kilometer Fahrradstrecke lag vor den pilgernden DJKlern bis sie nach elf Stunden wieder nach Münster zurückkehrten. Es wurde ein Tag, der sowohl das Attribut Sport als auch Wallfahrt verdiente. Ulrike und Ulrich Becker hatten die Wallfahrt in diesem Jahr vorbereitet. Als erstes Ziel steuerten die Wallfahrer das Oberwaldhaus vor den Toren Darmstadts an. Hier war die Frühstücksrast. Ein Begleitfahrzeug, gesteuert von Herbert Müller, wartete schon auf die Radfahrer. Durch Darmstadt führte der weitere Weg zum „Alten Friedhof“ in Bessungen. „Auszeit“ stand jetzt im Tourenplan. Und Auszeit heißt für die Wallfahrer jetzt gibt es einen Impuls für die Seele. Umgeben von kunstvollen Grabdenkmälern fragte Ulrike Becker in einem Text: „Was machen wir, wenn wir am Nullpunkt im Leben angekommen sind?“ Der Glaube an die Auferstehung kann weiter-



Die Teilnehmer der Sportlerwallfahrt auf einen Blick. (Foto: p.) helfen. Denn kein Ostersonntag ohne Karfreitag und auch umgekehrt. Zum Nachdenken sollen die Auszeiten anregen. Keine fertigen Rezepte liefern. Mit dem Klima und der Trockenheit beschäftigte sich die nächste Auszeit am Wasserklopp in Pfungstadt. Ab jetzt wurde der vorher noch nebelverhangene Himmel strahlend blau. Und fröhlich nahmen die DJKler die letzte Etappe nach Gernsheim in Angriff. Das Mittagessen im Jugendhaus diente der leiblichen Stärkung, der anschließend von Pfarrer Schüpke am Außenaltar zelebrierte Wallfahrtsgottesdienst der gesitigen. Der Rückweg führte über eine kleine Hütte im Wald von Trai-

MGV 1863 Altheim

Chorproben des gemischten Chores La Musica finden am Dienstag, 4. Oktober, 18.30 Uhr, im Gustav-Schoeltzke-Haus (OG) und am Samstag, 8. Oktober, 10 Uhr in der Altheimer Sport- und Kulturhalle statt. Chorinteressierte sind gerne zum Hineinschnuppern in den Chor eingeladen. Ihr Ankündigung per Mail an mgvlamusica@t-online.de nimmt man gerne entgegen. Der Chor singt weiterhin auf Abstand und ein Coronatest am Probenstag wird weiter empfohlen.

La Musica Auftritte in der Adventszeit: Die Chorproben des Chores sind derzeit auf die Vorhaben in der Ad-

ventszeit ausgerichtet. Am 1. Advent (27.12.) findet dann in der Altheimer Halle ein Adventssingen statt, zu dem auch zwei weitere Chöre eingeladen wurden. Am Vorabend des 2. Adventes (3.12.) ist dann La Musica bei einem Weihnachtskonzert in der Semder Kirche mit von der Partie.

Eltern-Kind-Singen: Für Kinder ab 3 Jahre und deren Eltern findet freitags das Eltern-Kind-Singen statt. Der nächste Treff findet am 7. Oktober, 15.30 Uhr, im OG des Gustav-Schoeltzke-Hauses statt. Anmeldungen per Mail an mgvlamusica@t-online.de oder per Telefon (Tel. 32833, Willmann) erwünscht.

MGV 1845 Münster

Chorproben dienstags in der Kulturhalle Münster: Ab 17 Uhr Regenbogenchor, ab 18.30 Uhr „Future Vox“, ab 20.15 Uhr Männerchor. Neueinsteiger in den MGV-Chören jederzeit herzlich willkommen.

AGV „Eintracht“ 1901 Münster

Chorproben: Der Rock- und Pop-Chor Da capo donnerstags ab 19.30 Uhr in der Kulturhalle Münster (Treffpunkt: Hintereingang). Chorsprecherin: Anette Kuhn (Tel. 0151/1418 5982, dacapo@agv-muenster.de). Der Chor Vokal Total probt dienstags um 19 Uhr im Kaisersaal, Münster. Chorsprecher: Richard Stix (Tel. 32305). Interessierte und Singbegeisterte sind jederzeit herzlich willkommen.

Musikverein 1914 Münster

Großes Orchester: Die Proben des Großen Orchesters finden montags von 19 bis 21 Uhr im Vereinslokal Herzing statt.

Jugendorchester: Die Proben des Jugendorchesters finden freitags von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Kulturhalle statt.

Horsch e-Mol(l): Die Proben von Horsch e-Mol(l) finden donnerstags um 19.30 Uhr in der Kulturhalle statt. Interessierte jederzeit willkommen.

Juniorband: Ab 8 Jahren, freitags von 16.15 bis 17.15 Uhr, Kulturhalle Münster.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Ausstellung „Natur im Museum“ letztmals geöffnet

Münster (MA) Die Ausstellung „Natur im Museum“ des NABU ist am kommenden Sonntag, 2. Oktober zum letzten Mal im Heimatmuseum in Münster zu besichtigen. Wer sich also noch über die heimische Flora und Fauna unter einem Museumsdach informieren will, hat zwischen 14 und 17 Uhr dazu noch Gelegenheit. Zu dem ist die Dauerausstellung „Die Geschichte Münsters“ des Heimat- und Ge-

sellschaftsvereins (HGV) sowie das Museumscafé geöffnet. Zum Ende der NABU-Ausstellung bedankt sich die vstellovertretende HGV-Vorsitzende Inge Eckmann für die gute Zusammenarbeit mit dem NABU: „Es war eine fruchtbare gemeinsame Zeit in unserem Heimatmuseum“, so Eckmann. Besonders dankte sie Hildgard Jacob, die für den NABU federführend die Ausstellung begleitete.

Scheunenfest beim EFC Altheim

Altheim (MA) Kürzlich konnte man nach zwei Jahren Corona-Pause das traditionelle Scheunenfest des Eintracht-Fanclub Altheim zum wiederholten Male im Anwesen der Familie Lehr in der Kirchstraße feiern. Mehr als 40 Mitglieder und Freunde des EFC konnten in der sehr schön hergerichteten Scheune, bei

Schnitzel, Hackbraten, leckeren Salaten und Stockbrot ein paar schöne und frohe Stunden verbringen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Essensspender und an Familie Lehr, die es erneut ermöglicht hat, dass man das Scheunenfest in einem angemessenen Rahmen durchführen konnte. (Foto: privat)



Jahrgang 1940 Münster

Man wird der Verstorbenen unseres Jahrgangs in einem Gottesdienst am Samstag, 1. Oktober, um 18 Uhr in St. Michael gedenken. Alle sind dazu herzlich eingeladen. Wer verhindert ist, kann auch zu Hause an sie denken. Vergessen sind sie nicht, denn sie werden stets in Erinnerung bleiben. Der Tod ist Teil unseres Lebens, für viele selbstverständlich, andere verdrängen jeden Gedanken daran. Aber: Es ist gut, die Verstorbenen nicht zu vergessen, denn sie erinnern uns an das Ziel unseres Lebens.

Skatclub Eppertshausen

Ergebnisse: 1. Harald Kolb 2.059 Punkte, 2. Hans Euler 2.036, 3. Lorenz Bauer 1.952, 4. Christa Staudter 1.925, 5. Karl-Heinz Löbig 1.740, 6. Georg Vetter 1.716.

Am kommenden Dienstag spielt man wieder um 19 Uhr im TAV-Heim. Gastspieler sind herzlich willkommen.

Skatclub „Herz As“ Münster

Ergebnisse 42. Spieltag: 1. Horst Daub 2.047 Punkte, 2. Hartmut Sydlik 2.020, 3. Uwe Lautenschläger 1.980, 4. Georg Vetter 1.754, 5. Horst Mathias 1.407.

Spielabend ist immer donnerstags um 19 Uhr im Restaurant „Zum Goldenen Barren“.

Rommé Freunde Altheim

Ergebnisse: 1. Lotte Luksch 220 Punkte, 2. Dieter Lorenz 244, 3. Richard Graf 252, 4. Roswitha Lorenz 258, 5. Werner Böhm 326.

Der nächste Spielabend ist am 1. Oktober um 19.15 Uhr im Restaurant „Zum Goldenen Barren“. Gastspieler sind willkommen. Es dürfen nur Spieler mit COVID-19-Booster-Impfung am Spielbetrieb teilnehmen. Infos: <http://romme-freunde-altheim.npage.de>

Gewerbeverein Münster

Man möchte schon einmal darüber informieren, dass die Jahreshauptversammlung am 28. Oktober um 20 Uhr voraussichtlich Petos im Restaurant „Zum Goldenen Barren“ stattfindet.

Kerbverein Münster

Nach zwei Jahren der Abstinenz durch Corona feierte der Kerbverein Münster am Storchenschulhaus, dem Münsterer Dalles, die Minsderer Kerb. Der Kerbverein zieht ein sehr positives Resümee über die Kerbtage, sei es über die neue Anordnung mit mehr „Open Air“ als auch über das Programm. Man bedankt sich bei allen Besuchern „der Kerb am Dalles“ sowie bei den Münster Firmen und Lokalen, die den Verein durch eine Bierspende beim Frühschoppen unterstützt haben.

Angebote
Solange Vorrat reicht. vom 04.10. bis 08.10.2022

Zum Wochenanfang: >Dienstag & Mittwoch<

Stielkotelett
„mit Knochen“ kg: **10.00**

Suppenfleisch
„für eine gute Suppe“ kg: **10.90**

Schäufelchen
„geräuchert, mit Knochen“ kg: **10.00**

Weißwürstchen
„hausgemacht“ 100g: **1.20**

Fleischkäseaufschnitt
„alle Sorten“ 100g: **1.25**

Bauchroulade
„mit Kräutern oder Paprika-Mais“ 100g: **1.15**

Zum Wochenende: >Donnerstag bis Samstag<

Semmelbraten
„vom saftigen Kamm“ kg: **12.90**

Schweine: Lutz Eidmann, Groß-Umstadt · Maus GbR, Semd
Rinder/Bullen: A. Koch, Pfungstadt

Für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung. Alle Preise in Euro.

Metzgerei Reitzel
+ Partyservice

Hering Tel. 06162/982080
Groß-Umstadt Tel. 06078/911170
Eppertshausen Tel. 06071/612799

Literatur Bistro Eppertshausen

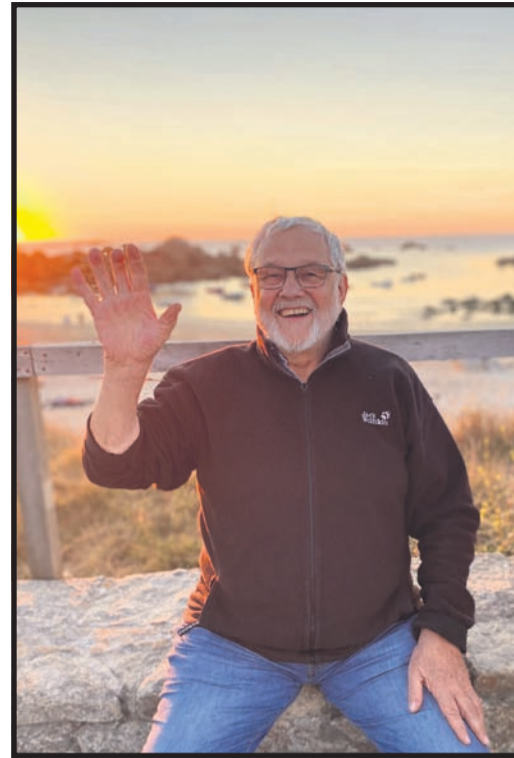
Das nächste Literatur Bistro am 6. Oktober ist auf den 3. November verschoben. Das Thema bleibt gleich: der Roman „Löwen wecken“ von Ayelet Gundar-Goshen. Der Treffpunkt wird rechtzeitig über die Presse bekanntgegeben.

VdK Altheim

Der VdK Altheim lädt seine Mitglieder für Mittwoch, 5. Oktober, zur Jahreshauptversammlung ein. Beginn ist um 16.30 Uhr in der Gaststätte des TSV Altheim. Im Anschluß sind die Mitglieder zu einem Essen eingeladen. Anmeldungen bitte an Ingrid Wurlitzer, Tel. 33185 oder Ulrike Leiskolb, Tel. 35190.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 06106/26997-0



Wir müssen Abschied nehmen

Wolfgang Wagner

* 16.9.1947 † 18.9.2022

Danke für die schöne Zeit!

Brigitte
Matthias und Simone
Britta und Ingmar
Hannah, Till, Niclas und Antonia
Ole, Malte und Jannes
Marcel und Sara

Die Trauerfeier findet am 6. Oktober 2022 um 14.00 Uhr in Eppertshausen auf dem Waldfriedhof statt. Anschließend Urnenbeisetzung in der Abteiruhe. Trauerkleidung braucht nicht getragen zu werden.

Kleider- und Sachspendenkammer für Bedürftige

Ehrenamtlicher Einsatz für Menschen in Not

Münster (MA) Bereits wenige Wochen nachdem die ersten Schutzsuchenden, die vor dem Krieg in der Ukraine geflohen waren, in Münster angekommen waren, gründete die Gemeindeverwaltung mit einem Team aus engagierten Ehrenamtlichen die Kleider- und Sachspendenkammer im ehemaligen JUZ (Bahnhofstr.52). Seither ist das Angebot immer weiter gewachsen, unzählige Bürger*innen spendeten Kleidung, Möbel, Spielzeug und Co.

Inzwischen steht die Kleider- und Sachspendenkammer nicht mehr ausschließlich Geflüchteten aus der Ukraine zur Verfügung, sondern allen Bedürftigen offen. Nach einer kurzen Pause hat die Kammer ab Mittwoch, 5. Oktober, wieder wie gewohnt geöffnet. Die Öffnungszeiten lauten derzeit wie folgt: Montag von 10 bis 12 Uhr und Mittwoch von 14 bis 16 Uhr. Das ehrenamtliche Team ist für Spenden-Rücksprachen unter der Mail-Adresse Sachspenden-Muenster@web.de erreichbar, auch weitere inte-



Ein ehrenamtliches Team betreibt die Kleider- und Sachspendenkammer für Bedürftige im alten Münsterer JUZ (Bahnhofstraße 52). Hintere Reihe (v.l.): Selamet Akyüz, Rosi Ries, Stefanie Stanchly, Edith Haase. Vordere Reihe: (v.l.): Brigitte Kryst, Silvana Kamutzki, Dietlinde Lück, Abdulqudos Nasimi. Es fehlen: Elke Girod, Anna Jung, Anja Hölzer, Kralied.

Foto: GM/Meike Mittmeyer-Riehl

ressierte Helfer*innen können sich hier melden. „Wir danken dem gesamten Team der Kleider- und Sachspendenkammer aus vollstem Herzen für ihren

Einsatz, den sie nun schon seit Monaten unermüdlich fortsetzen. Wir sind sehr stolz darauf“, betont Bürgermeister Joachim Schledt.



„Frisch Auf“ Münster: Wandertour am Rursee

Münster (MA) Die 5-Tage Wandertour ging an den Rursee in der Eifel. Bei schönem Wetter wanderte man auf verschiedenen Routen rund um den Rursee. Bei einer Schifffahrt von Einruhr über den Obersee bis zur ältesten Bogenstaumauer am Urftalsee konnten die zum

Nationalpark gehörenden Ufer in aller Ruhe betrachtet werden, da auf dem Rursee nur Elektrofahrzeuge erlaubt sind. Bei einem Besuch in Aachen konnten wir die Altstadt mit ihren Brunnen und Denkmälern mit den dazugehörigen Geschichten erleben. Auch der Dom mit

seinen vielen Mosaikarbeiten wurde bestaunt. Viel zu schnell gingen die Tage vorüber. Auf der Heimreise machte man Halt in Andernach und bestaunte den Kaltwasser-Geysir. In Mendig machte man nochmal Halt um sich in der Vulkan Brauerei zu stärken. (Foto: privat)

Danke

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen, und ihre liebevolle Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserer Mutter und Großmutter entgegengebracht wurde.

Im Namen aller Angehörigen
Jutta Reichart-Müller mit Familie
Christa Elisabeth Post mit Familie

Gertrud Reichart
geb. Derwand
* 28.05.1940 † 29.08.2022

Münster, im September 2022

*Wir wollen nicht trauern,
dass wir sie verloren haben,
sondern dankbar sein dafür,
dass wir sie gehabt haben.*

Danksagung

Herzlichen Dank allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Schüpke, der Seniorenresidenz Haus Elisabeth in Groß-Zimmern, dem kath. Kirchenchor Cäcilia Münster und dem Bestattungsinstitut Stefan Kreher.

In liebevoller Erinnerung
Gerhard Guba
Christa und Bernd mit Familie
Reinhold und Maren mit Familie
und alle Angehörigen

Viktorija Guba
geb. Domschitz
* 25.12.1938 † 26.8.2022

Münster, Altheim im September 2022

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Renate Maria Seitel
* 08.06.1952 † 03.09.2022

Herzlichen Dank

sagen wir allen für die liebevolle und große Anteilnahme an der Trauerfeier, für die vielen Beileidsbekundungen und Geldspenden.

Wir bedanken uns in besonderer Weise bei allen Betreuern im Behinderten-Wohnheim in Dieburg, die Renate 39 Jahre umsorgt haben. Auch der Ökumenischen Sozialstation in Münster sowie dem Ambulanten Palliativteam vom Elisabethenstift in Darmstadt und Herrn Pfarrer Röper für die vielen Besuche am Krankenbett gilt unser aufrichtiger Dank.

Nicht zuletzt ist es uns ein Bedürfnis, dem Organisten Hans Dieter Müller und dem Bestattungshaus Rudi Kreher mit Tochter Christina für die umfassende Unterstützung und Betreuung, Lob und Dank zu sagen. Dem Blumenhaus Köbel für den wunderschönen Blumenschmuck sowie Andy und Billy für die gute Bewirtung in der TAV-Gaststätte sagen wir ebenfalls Danke.

**Wir werden Renate nicht vergessen.
Du wirst immer bei uns sein.**
Artur Seitel
Familie Günter Seitel
Familie Herbert Seitel

Eppertshausen, im September 2022

Karten für „Aladin“ jetzt online reservieren

Münster (MA) Am 22. und 23. Oktober präsentieren die Kinder vom „Regenbogenchor“ des MGv 1845 Münster jeweils ab 15.30 Uhr in der Kulturhalle Münster das Kindermusical „Aladin und die Wunderlam-

pe“.

Der Vorverkauf läuft bereits. Ab sofort können Karten auch online über die MGv-Homepage unter mgv-muenster.de/veranstaltungen/ reserviert werden. Außerdem gibt es Karten bei

„EISEN THOMAS“ in Münster, Darmstädter Straße 36 und in der MGv-Geschäftsstelle in der Goethestraße 14. Telefonische Kartenbestellungen sind möglich unter 0170/833 6862 (Wolfgang Pistauer).



KIRCHENGEMEINDEN IN EPPERTSHAUSEN

Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen

Gottesdienste

Samstag, 1. Oktober

15.00 Uhr Ökum. Kerb-Gottesdienst im Pfarrgarten der kath. Kirche (bei schlechtem Wetter in der kath. Kirche St. Sebastian)

Sonntag, 2. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Opfermann)
Die Kollekte ist für diakonische Aufgaben unserer eigenen Gemeinde bestimmt.

Öffentliche Auslegung der Jahresrechnung des Haushaltes 2019 der Evangelischen Friedensgemeinde Eppertshausen

Bis 1. Oktober ist die vom Kirchenvorstand geprüfte und abgenommene Jahresrechnung des Haushaltes 2019 einzusehen. Bei Interesse kann diese nach dem Gottesdienst oder vorheriger Terminabsprache mit Pfr.

Opfermann unter Tel. 303886 erfolgen.

Herzliche Einladung zur Ökumenischen Bibelwoche vom 4.-6. Oktober, jeweils um 20 Uhr im katholischen Jugendheim

Die Briefe des Paulus an die christliche Gemeinde in Korinth - Erhaltene und verlorengangene Liebesbriefe und Tränenbriefe des Paulus an die Gemeinde in Korinth - und an unsere Gemeinden.

Dienstag, 4. Oktober: „Ihr seid mir mehr als einen Brief wert!“ Paulus, seine Briefe, die Gemeinde in Korinth und wir. Referent: Pfarrer Johannes Opfermann

Mittwoch, 5. Oktober: „Sei gewiss, Gemeinde, du bist der Körper des Messias!“

Das kraftvolle und anspruchsvolle Gemeindebild des Paulus.

Referent: Pfarrer Bernhard Schüpke

Donnerstag, 6. Oktober: „Ohne

Liebe ist alles nichts!“ Gedanken zu 1. Korinther 13.

Jacke vertauscht

Im Erntedank- und Tafernungsgottesdienst (25. September), wurde aus Versehen eine hellblaue Regenjacke (Damen) von der Garderobe im Foyer des ev. Gemeindehauses, Friedensstraße 2, mitgenommen.

Die Jacke hing oben rechts an der Garderobe und ein weißer Schal war durch den „Aufhänger“ gezogen. Der weiße Schal hing noch dort, jedoch ist die Regenjacke verschwunden. Wer diese Jacke versehentlich mitgenommen hat, soll sich bitte umgehend melden bei: Elfi Susann, Tel. 36228. Die der Person gehörende, richtige Jacke hängt sicherlich noch im Foyer der ev. Kirche und kann dort abgeholt werden.

Gemeindebüro der Friedensgemeinde

Das Gemeindebüro der Ev. Friedensgemeinde im gemeinsamen Gemeindebüro in Münster zu erreichen: Telefon: 31311, Mail: Friedensgemeinde.eppertshausen@ekhn.de Postanschrift: Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen, Gemeinsames Gemeindebüro, Pestalozzistraße 8, 64839 Münster.

Öffnungszeiten in Münster: Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr und montags von 16 bis 17.30 Uhr und donnerstags von 17 bis 19 Uhr. Sollte das Büro nicht besetzt sein, ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet.

Internet-Auftritt

Die Website ist erreichbar unter: <https://friedensgemeinde-eppertshausen.ekhn.de>

Singen in Gemeinschaft am Montag, 10. Oktober, 10.30-11.45 Uhr

Jeweils am 2. Montag im Monat findet im ev. Gemeindehaus das Singen in Gemeinschaft mit Klavierpädagogin Gerda Stockinger statt. Anmeldung unter Tel. 06073/63631. Die nächsten Termine sind: 14. November und 12. Dezember - ein Einstieg ist jederzeit möglich. Das Singen ist für jeden geeignet, der schon immer mal singen wollte - es

ist kein Chor. Es werden Tipps und Tricks gegeben, wie sich die Stimme verbessern und entfalten kann. Veranstalter ist das Projekt 55 plus minus des Dekanates Vorderer Odenwald.

Termine

Freitag, 30. September und 7. Oktober: 9.30 bis 10.30 Uhr, Krabbelgruppe „Minis“ für Kinder, die nach dem 31.03.2021 geboren sind.

10.45-11.45 Uhr Krabbelgruppe „Große Minis“

Anmeldungen für beide Gruppen an Frau Frank unter: jwade-phul@hotmail.de

Dienstag, 4. Oktober: 15 Uhr und 16.30 Uhr: Konfi-Unterricht in Münster

Vorschau

Sonntag, 9. Oktober: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Opfermann)

Dienstag, 11. Oktober: 15 Uhr und 16.30 Uhr Konfi-Unterricht in Münster

Mittwoch, 12. Oktober: 19 Uhr Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche

Freitag, 14. Oktober: 9.30 bis 10.30 Uhr, Krabbelgruppe „Minis“ für Kinder, die nach dem 31.03.2021 geboren sind.

10.45-11.45 Uhr Krabbelgruppe

„Große Minis“

Anmeldungen für beide Gruppen an Frau Frank unter: jwade-phul@hotmail.de

Notfallseelsorge Darmstadt-Dieburg

Ansprechpartnerin für die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Eppertshausen ist für die Notfallseelsorge: Kornelia Schuler, Tel. 0160/4755181.

Seelsorge und Hospizarbeit

Eppertshausen begleitet Sie auf schwierigen Wegen (Krankenbesuche, Begleitung am Ende des Lebens, Trauerarbeit oder auch nur für ein Gespräch). Kontakt: Sueli Küpper-Tetzel, Tel. 612751.

Geburtsstagsbesuche/ Besuchsdienst

Der Besuchsdienst sorgt dafür, dass die Grüße der Gemeinde schriftlich oder telefonisch überbracht werden.

Bestattungen und Seelsorge

Bitte wenden Sie sich an Pfarrer Johannes Opfermann, Tel. 303886 oder per Mail: johannes.opfermann@ekhn.de



Gottesdienste

Herz-Jesu-Freitag, 30. September

16.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr: Münster Requiem

Samstag, 1. Oktober

16.00 Uhr Eppertshausen Kerbgottesdienst mit Kerbspruch im Pfarrgarten

18.00 Uhr Münster Eucharistiefeier für Leb. und Verst. Jahrgang 1940; zgl. für Edith Schledt, leb. und verst. Ang.; zgl. für Friedel Roßkopf, Eltern Elisabeth und Jakob Roßkopf, Schw.-elt. Anna und Karl Grimm und Ang.

Sonntag, 2. Oktober

Kollekte: zum Bauunterhalt kirchl. Gebäude

9.00 Uhr Münster Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

10.30 Uhr Eppertshausen Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde musikalisch begleitet

vom Chor St. Sebastian

Wir sammeln Lebensmittel für DIE TAFEL in Dieburg. Körbe stehen im Altarraum bereit.

Danke für Ihre Spende!

10.30 Uhr Eppertshausen Kindergottesdienst

18.00 Uhr Münster Rosenkranzandacht

Montag, 3. Oktober

9.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier für die Kranken der Pfarrei (i.d. Kirche)

Dienstag, 04. Oktober

9.00 Uhr: Münster Eucharistiefeier für Hans Knauer und Ang.

Mittwoch, 5. Oktober

9.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier (i.d. Kirche) für Ernst Danschyk

15.00 Uhr: Münster Rosenkranzandacht für Senioren und Frauen-

gemeinschaft / in der Kirche

19.00 Uhr: Münster Wort-Gottes-Feier

Freitag, 7.10. 2022

16.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistische Anbetung

Samstag, 08. Oktober

18.00 Uhr: Münster Eucharistiefeier für Pfarrer Georg Wamnitze; zgl. für Ehel. Anna und

Jakob Frühwein, Ehel. Juliane und Johann Haus, Ehel. Margarete und Johann Witzel und verst. Ang.; zgl. für Ehel. Adam und Juliana Kreher, Margot Richter und Adi Hofmann

18.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier für Eva u. Rudi Heidekorn, Sohn Manfred leb. und verst. Angeh.; zgl. für Renate Becker

Sonntag, 9. Oktober

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

9.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde; zgl. für Hildegard Schledt, leb. u. verst. Angeh. zgl. für Walter und Hedwig Keiner zgl. für Elfriede Keiner

10.30 Uhr: Münster Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde; zgl. für Joseph Heckwolf, Elt., Schw.-elt., Ehel. Cäcilia und Johann Christ und Ang.; zgl. für Josef Herd, leb. und verst. Ang.

10.30 Uhr: Münster Kindergottesdienst in der Aula

Bitte beachten

Ab Mittwoch, 5. Oktober, finden die Werktagsgottesdienste in Eppertshausen wieder in der Kirche statt!

Anmeldung zur Erstkommunion in St. Sebastian

Die Anmeldebücher sind im katholischen Religionsunterricht verteilt worden. Wer nicht in die Stephan-Gruber-Schule geht, kann sich ab dem 4.10. bei Frau Schöning melden. Tel. 3055027 oder claudia.schoening@gmx.net. Den Weißen Sonntag feiern wir im kommenden Jahr am 23. April um 10.30 Uhr in St. Sebastian.

Seniorenkreis und Frauengemeinschaft Münster

Pfarrer Schüpke lädt den Seniorenkreis und die Frauengemeinschaft zu einer gemeinsamen Rosenkranzandacht am Mittwoch, 5. Oktober, um 15 Uhr in die Pfarrkirche ein. Anschließend ist in der Aula des Pfarrzentrums auch wieder die Kaffeetafel gedeckt.

Ökumenische Bibelwoche

vom 4.-6. Oktober unter dem Thema: Paulus Brief an die Gemeinde in Korinth - Kann das heute noch interessant sein? Der ökumenische Arbeitskreis Eppertshausen lädt Sie herzlich zu den Treffen jeweils um 20 Uhr in das JUZ hinter dem Pfarrhaus, Babenhäuser Straße 1 ein. Den ersten Abend stellt Pfr. Johannes Op-

Eppertshausen

fermann unter das Thema „Ihr seid mir mehr als einen Brief wert!“ - Paulus, seine Briefe, die Gemeinde in Korinth und wir. „Sei gewiss, Gemeinde, du bist der Körper des Messias!“ - Zu dem kraftvollen und anspruchsvollen Gemeindebild des Paulus spricht Pfr. Bernhard Schüpke am Mittwoch, 5. Oktober. Mit Gedanken zu 1. Kor 13 „Ohne Liebe ist alles nichts!“ von Gemeindefereferentin Claudia Schöning wird die diesjährige Bibelwoche abgeschlossen.

Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian, Schulstraße 2, Eppertshausen

Pfarrsekretärin K. Murmann, Telefon: 3 15 00 Telefax: 0 60 71/ 61 21 26.

E-Mail: pfarrbuero@stsebastian-eppertshausen.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 17.30 - 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag, 10 - 12.30 Uhr.

Gemeindefereferentin C. Schöning, Tel. 3 05 50 27, eMail: claudia.schoening@gmx.net

Homepage: <https://bistummainz.de/pfarrei/eppertshausen/index.html>

Bankverbindung: Kath. Kir-

chengemeinde St. Sebastian DE35 3706 0193 4007 3440 02

Kath. Pfarrgemeinde St. Michael, Frankfurter Straße 31, Münster

Pfarrsekretärin K. Grimm, Telefon: 3 13 13, Telefax: 0 60 71/ 63 02 26, E-Mail: pfarrei@stmichael-muenster.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 8 - 12 Uhr und 13.30 - 15 Uhr. Donnerstag 8 - 12 Uhr und 13.30 - 16 Uhr, Freitag 8 - 12 Uhr.

Gemeindefereferentin R. Schindler-Christe, Tel. 3 13 13.

eMail: pastoral@stmichael-muenster.de

Homepage: <https://bistummainz.de/pfarrei/muenster/index.html>

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Michael DE03 3706 0193 4000 6830 06

Das Pfarrbüro ist geschlossen bis einschl. 5. Oktober.

Sprechen Sie in dringenden Fällen bitte auf den Anrufbeantworter, der regelmäßig abgehört wird.

In dringenden Fällen: Pfarrer Bernhard Schüpke, Tel. 3 13 13 oder Notfall-Nr. 0160/90 23 19 07; Pfr. i.R. Röper, Tel. 3 89 17.



KIRCHENGEMEINDEN IN MÜNSTER

Ev. Martinsgemeinde Münster

Gottesdienste

Für die Gottesdienste ist keine Anmeldung mehr nötig. Wir empfehlen weiterhin das Tragen einer Maske.

Sonntag, 2. Oktober

11.00 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedank mit anschließendem Imbiss

Sonntag, 9. Oktober

11.00 Uhr: Gottesdienst

Termine

Dienstag, 4. Oktober 15.00 - 16.15 Uhr: Konfigruppe I 16.30 - 17.45 Uhr: Konfigruppe II

18.30 Uhr: Kreativ-Treff

Mittwoch, 5. Oktober 20.00 Uhr: Gospelchor-Probe

in der Begegnungsstätte der Ev. Martinsgemeinde

Sprechstunde

von Pfarrerin Kerstin Groß (Tel. 73 77 191): Nach telefonischer Vereinbarung.

Evangelisches Pfarrbüro

Pestalozzistraße 8, Büro-Öffnungszeiten: montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr sowie Montagnachmittag von 16 bis 17.30 Uhr und Donnerstagnachmittag 17 bis 19 Uhr.

Tel. 3 13 11, E-Mail: martinsgemeinde.muenster@ekhn.de, Internet: martinsgemeinde-muenster.ekhn.de

Evangelischer Kindergarten

Tel. 3 20 92 (Leitung: Gabriele Kündiger), Internet: ev-kiga-mu-enster.de

Ernte-Dank-Familiengottesdienst für Groß & Klein

am Sonntag, 2. Oktober, um 11 Uhr unter Mitwirkung des Evangelischen Kindergartens. Im Anschluss laden wir Sie herzlich zum Erntedankessen ein. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Bitte tragen Sie sich zwecks besserer Planung in der Liste im Foyer ein oder rufen Sie im Pfarrbüro an (Tel. 31311). Spenden (wie Obst, Gemüse, Blumen oder auch haltbare Lebensmittel) für unseren Altar nehmen wir gerne zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros und am Samstag, 1. Oktober von 14 bis 16 Uhr in der Kirche an. Die Lebensmittelspenden werden

in der Begegnungsstätte der Ev. Martinsgemeinde

Sprechstunde

von Pfarrerin Kerstin Groß (Tel. 73 77 191): Nach telefonischer Vereinbarung.

Evangelisches Pfarrbüro

Pestalozzistraße 8, Büro-Öffnungszeiten: montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr sowie Montagnachmittag von 16 bis 17.30 Uhr und Donnerstagnachmittag 17 bis 19 Uhr.

Tel. 3 13 11, E-Mail: martinsgemeinde.muenster@ekhn.de, Internet: martinsgemeinde-muenster.ekhn.de

Evangelischer Kindergarten

Tel. 3 20 92 (Leitung: Gabriele Kündiger), Internet: ev-kiga-mu-enster.de

Ernte-Dank-Familiengottesdienst für Groß & Klein

am Sonntag, 2. Oktober, um 11 Uhr unter Mitwirkung des Evangelischen Kindergartens. Im Anschluss laden wir Sie herzlich zum Erntedankessen ein. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Bitte tragen Sie sich zwecks besserer Planung in der Liste im Foyer ein oder rufen Sie im Pfarrbüro an (Tel. 31311). Spenden (wie Obst, Gemüse, Blumen oder auch haltbare Lebensmittel) für unseren Altar nehmen wir gerne zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros und am Samstag, 1. Oktober von 14 bis 16 Uhr in der Kirche an. Die Lebensmittelspenden werden

im Anschluss der Dieburger Tafel gespendet werden. Der Erlös des Erntedankessens und der Kollekte gehen, wie jedes Jahr, an „Brot für die Welt“.

Christliche Gemeinde Münster

Gottesdienst am Sonntag, von 9.30 - 12 Uhr

Termine

Mittwoch: 17 Uhr Jungschar.

Donnerstag: 20 Uhr Gemeindegebet.

Freitag: 9.30 Uhr Schäfchenstunde, 20 Uhr Teenies; TdW.

Kontaktadressen

Familie Schneider Tel. 612049, Familie Heymanns Tel. 6077724, www.cg-muenster.de

Ev. Kirche Altheim

Sonntag, 2. Oktober 10.15 Uhr: Gottesdienst

Dienstag, 4. Oktober 15.00 bis 16.15 Uhr: Konfi-Un-

terricht Gruppe A in Münster 16.30 bis 17.45 Uhr: Konfi-Unterricht Gruppe B in Münster

Mittwoch, 5. Oktober

19.30 Uhr: Gebetstreff

Freitag, 7. Oktober

17.00 - 18.00 Uhr: Kirche ist ansprechbar! Jeden Freitagnachmittag in der Kirche Pfarrer Möbus ist vor Ort ansprechbar.

17.30 Uhr: Posaunenchor im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 9. Oktober

Gottesdienst in den Nachbargemeinden

Offene Kirche Altheim

täglich von 10 bis 19 Uhr

Sprechzeiten von Pfarrer Ulrich Möbus

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 49 69 101 oder unter E-Mail: ev-kirche-altheim@t-online.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro

Montags von 15 bis 17 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr, Tel. 49 69 100.

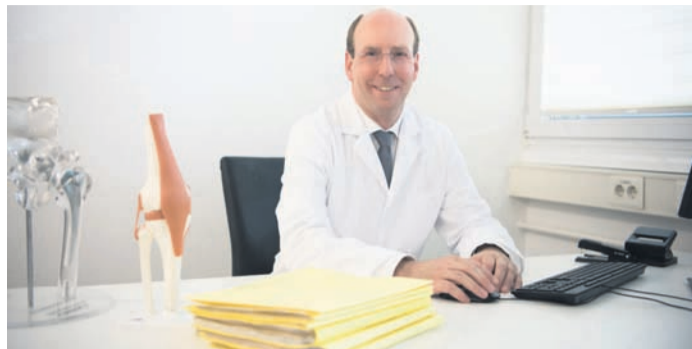
Silberne Konfirmationen gesucht

Altheim (MA) Am Sonntag, 16. Oktober soll in Altheim die Silberne Konfirmation gefeiert werden.

Endoprothetikzentrum der Asklepios Langen mit bundesdeutschem Spitzenplatz

Hohe Qualität der Versorgung mit Knie- und Hüftprothesen durch Endoprothesenregister (EPRD) belegt

Langen (MA) Der künstliche Gelenkersatz ist eine der großen Erfolgsschichten der modernen Orthopädie. Mit dem Einsatz von circa 400.000 künstlichen Hüft- und Kniegelenken pro Jahr gehören diese Eingriffe zu den häufigsten Operationen in Deutschland. Gleichzeitig werden jährlich jedoch mehr als 30.000 Wechseloperationen erforderlich. Eine möglichst niedrige Quote an Revisionen ist daher ein verlässlicher Indikator für die Qualität in der die Operationen durchgeführt werden. Die jüngsten Zahlen des Deutschen Endoprothesenregisters belegen: die Anzahl der infektionsbedingten Wechseloperationen im Langener Endoprothetikzentrum unter Leitung von Chefarzt Dr. D. von Stechow liegen mit 0,86 Prozent klar unter dem Durchschnitt.



Chefarzt Dr. D. von Stechow.

(Foto: Asklepios)

Das Endoprothetikzentrum der Asklepios Klinik Langen nimmt fast 400 Versorgungen an Hüfte und Knie pro Jahr vor. Der qualitativ hohe Standard des Langener Zentrums wird in regelmäßigen Abständen vom Endoprothesenregister (EPRD) überprüft und zertifiziert. Das Register für Endoprothetik wurde bundesweit auf Initiative der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

e.V., dem AOK Bundesverband und dem Verband der Ersatzkrankenkassen gegründet. Seit 20102 sammelt und analysiert das Register Behandlungsdaten zur endoprothetischen Versorgung von Knien und Hüften in Deutschland. Im aktuellen Bericht „Klinikauswertungen 2022-1“ ermittelte das EPRD anhand der OP-Daten ihrer 780 Mitgliedskliniken, die durchschnittlich zu erwartenden Anzahl an Revisionen / Wechseloperationen und Komplikationen bei der Versorgung mit Knie- und Hüftendoprothesen. Dabei liegt die Abteilung für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie der Asklepios Klinik Langen weit besser als der Durchschnitt aller teilnehmenden Endoprothetikzentren. So wurden in der AKL zwischen 2016 und 2021 z.B. ins. 600 primäre Hüftversorgungen vorgenommen und nur bei 1 Prozent

dieser Eingriffe musste eine infektionsbedingte Revision vorgenommen werden. Auch bei den, im gleichen Zeitraum gezählten Knie-Versorgungen in Langen waren nur bei rund 0,6 Prozent der Fälle eine Wechseloperation notwendig – und damit gut 1/3 weniger als im Durchschnitt aller geprüften Endoprothetikzentren.

„Dies macht mich sehr stolz, spricht es doch dafür, dass wir die enorme Leistungsfähigkeit und Expertise des gesamten Teams der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie sukzessive ausbauen konnten“, so Jan Voigt, Geschäftsführer der Asklepios Klinik Langen. Zum Gelingen einer Operation trägt maßgeblich die Expertise des Operateurs bei. Dazu gehört neben einer qualitativ hohen OP-Technik sowie der individuellen Auswahl des passenden Implantats für jeden Patienten

jedoch auch die einfühlsame und adäquate Kommunikation mit den Patienten. „Denn nach erfolgter OP kann der Patient auch seinen großen Teil zum erfolgreichen Outcome beitragen. Dazu gehören neben der Einhaltung eines gewissen Körpergewichts z. B. auch eine, der neuen Situation angepasste, ausreichende Bewegung“, so Dr. D. v. Stechow.

Das Deutsche Endoprothesenregister (EPRD): Das Register für Endoprothetik wurde bundesweit auf Initiative der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie e.V., dem AOK Bundesverband und dem Verband der Ersatzkrankenkassen gegründet. Es versteht sich als Werkzeug für mehr Endoprothesensicherheit. Ziel des Registers ist es dabei auch durch die Qualitätsmessung und -Darstellung der endoprothetischen Versorgung in Deutschland ausreichend Transparenz für Patienten und Anwender herzustellen. Seit 2012 sammelt und analysiert das Register Behandlungsdaten zur endoprothetischen Versorgung von Knien und Hüften in Deutschland. So ist mittlerweile eine belastbare Datenbasis zur Beurteilung Hüft- und Kniegelenkimplantationen in Deutschland entstanden.

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Obernburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

90 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 08646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Kontakte
Hausfrau (34) 01523-850 21 38

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- * PFLASTERARBEITEN
- * Plattenarbeiten
- * Kellerwandisolierungen
- * Hofsanierung
- * Erd-, Kanalarbeiten

% % % % %

GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9, 64839 Münster
TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

ENTEKA-Energiewendemonitor zeigt Produktion von grünem Strom in Münster

Münster (MA) Das Thema Energie-Autonomie ist angesichts aktueller Krisen in aller Munde. Doch wie viel grünen Strom produziert Münster eigentlich und welchen Anteil hat dieser am Stromverbrauch? Diese Einblicke ermöglicht seit Kurzem das Online-Portal „ENTEKA-Energiewendemonitor“. Dort können alle Interessierten nahezu in Echtzeit verfolgen, wie viel regenerative Energie auf dem Gebiet der Gemeinde aktuell erzeugt wird. Derzeit wird der grüne Strom noch ausschließlich von Photovoltaik-Anlagen auf privaten Dächern oder Gemeinde- und Gewerbeflächen erzeugt. Im Zuge der Energiewende könnte sich das aber in den nächsten

Jahren noch ändern, andere grüne Stromquellen können hinzukommen. Gleichzeitig zeigt das Portal auch den Stromverbrauch der privaten Haushalte, öffentlicher Gebäude und der Industrie. Die Daten aktualisieren sich im 15-Minuten-Rhythmus und werden aus Datensätzen zusammengeführt, die der Netzbetreiber e-netz, die ENTEKA-Erzeugung und die ENTEKA-Energiehandelstochter citiworks für ihre Zwecke ohnehin erheben. Personenbezogenen Daten werden dabei laut ENTEKA nicht gesammelt. Zu finden ist der Energiewendemonitor auf <https://energiewendemonitor.entega.ag/muenster> sowie auch direkt auf der Webseite



Münsters Klimaschutzmanager Frank Nierula (rechts) erläutert Bürgermeister Joachim Schledt (links) und Gemeindevorstandsmitglied Wolfgang Hemmer-Girod die Funktionen des neuen Online-Portals „ENTEKA-Energiewendemonitor“.

der Gemeinde Münster unter dem Menüpunkt „Bildung, Kultur & Natur“ durch Klick auf „ENTEKA Energiewendemonitor“.

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

Energiekosten sparen mit neuen LÖWE Fenstern und Haustüren.

Jetzt noch schnell staatliche Förderung sichern!

Einfach Beratungstermin in unserer Ausstellung vereinbaren. Auf Wunsch auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Telefon: 06022-66300



MADE IN KLEINWALLSTADT

LÖWE Fenster Löffler GmbH
Werkseigene Verkaufsniederlassung mit Ausstellung
Albert-Einstein-Straße 26
63322 Rödermark/Ober-Roden
Tel. 06074-9171090

Verkauf mit Ausstellung und Produktion
Siemensstraße 4
63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022-66300
info@loewe-fenster.de



www.loewe-fenster.de



Das neue Community Center in Nima

Aminu Initiative stellt neuestes Projekt vor



Die Teilnehmer*innen des Junior Programms, einem Stipendienprogramm für benachteiligte Kinder und Jugendliche, waren zum ersten Besuch im neuen Community Center in Nima-Accra. (Foto: privat)

Münster (MA) Das neueste Projekt der Aminu Initiative ist die Errichtung einer Bildungs- und Begegnungsstätte in Nima.

Durch die Unterstützung der Merck Family Foundation, RTL - Wir helfen Kindern und Luft-hansa Help Alliance, konnte man dieses neue wichtige Projekt umsetzen. Nachdem man Ende 2021 das Grundstück in Nima gekauft hatte, fanden bereits die ersten neuen Programme und Veranstaltungen dort statt. Unter den jungen Menschen in Nima herrscht eine große Perspektivlosigkeit und viele tragen sich mit dem Gedanken, sich auf den langen und gefährlichen Weg nach Europa und Amerika zu machen. Dem möchte die Aminu Initiative gemeinsam mit ihren Partnern von Cin Gaban Nima mit gezielten Bildungs- und Beratungsangeboten für Kinder und Jugendliche entgegenwirken.

Auch die Kinder und Jugendlichen des Junior Programms sind bereits in den Genuss des neuen Community Centers gekommen. Neben offiziellen

Programmpunkten hatten sie an diesem Tag auch Zeit für Spiel und Spaß.

Zukünftig sollen dort am Nachmittag Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfeunterricht stattfinden. Es soll außerdem eine Bibliothek und ein Computerraum eingerichtet werden und das Team arbeitet bereits an konkreten Bildungs- und Beratungsangeboten, die in Kürze umgesetzt werden sollen. Ganz aktuell finden im Haupthaus Renovierungs- und Umbaumaßnahmen statt, deren Kosten von der Lufthansa Help Alliance getragen werden. „Wenn Sie die Bildungs- und Beratungsprogramme in unserem neuen Community Center gerne unterstützen möchten, dann freuen wir uns über große und kleine Spenden auf unserer Spendenkonto: Aminu Initiative, Frankfurter Volksbank eG, IBAN: DE84 5019 0000 0007 4303 70, BIC: FVBDEFF - Herzlichen Dank.“

Kontakt: www.aminu.de, contact@aminu.org und Tel. 3922086.

Münster (MA) Der Bausektor ist einer der materialintensivsten und klimaschädlichsten Wirtschaftsbereiche überhaupt. Die Frage, wie sich wertvolle Ressourcen schonen und die CO2 Emissionen senken lassen, ist angesichts von Klimawandel und Energiekrise aktueller und wichtiger denn je. Das Forschungsprojekt „WieBauin“ bietet mit dem „Bauteilkreislauf Region Darmstadt-Dieburg“ innovative Lösungsansätze. Diese und weitere Ideen wurden vor Kurzem auf einer Konferenz in Münster mit über 60 Teilnehmenden vorgestellt und diskutiert.

Wachsende Ballungsräume und boomende Städte – wie vielerorts im Rhein-Main-Gebiet – sind extrem energie- und ressourcenhungrig. Die dafür benötigten Rohstoffe, beispielsweise Sand für die Betonherstellung, werden meist in ländlichen Regionen gewonnen, die unter den Umweltauswirkungen zu leiden haben. Gleichzeitig ist der Bausektor für rund 55 Prozent des gesamten deutschen Abfallaufkommens verantwortlich. Zumal vieles, was auf dem Müll landet, eigentlich an anderer Stelle noch genutzt werden könnte. Auch der CO2 Fußabdruck ist riesig: Etwa 14 Prozent der gesamten deutschen Emissionen des Treibhausgases gehen nach Angaben der Bundesregierung auf den Gebäudesektor zurück. Höchste Zeit also, angesichts von Klimawandel und Energiekrise etwas zu ändern.

In dem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Forschungsprojekt Wiederverwendung von Baumaterialien innovativ, kurz WieBauin, werden bereits seit mehreren Jahren neue Herangehensweisen entwickelt,

um das Stoffstromsystem zwischen Stadt und Land zu verbessern sowie den Bausektor nachhaltiger zu gestalten. Die Wiederverwendung von Baumaterialien bietet viele Vorteile: Sie spart die für die Neuproduktion benötigte Energie, reduziert die CO2 Emissionen, schont die natürlichen Rohstoffressourcen und verringert Bauabfälle. Aus dieser Idee ist der „Bauteilkreislauf Region Darmstadt-Dieburg“ entstanden, eine Online-Plattform für die Wiederverwendung von Baumaterialien, die seit Ende 2021 viele Vorteile unter einem Dach vereint. So können Bürgerinnen und Bürger beispielsweise gebrauchte Bauteile und andere Baumaterialien auf einem Marktplatz handeln oder sich mit dem Materialertragsrechner über das eigene CO2 Einsparpotential, erzielbare Verkaufspreise sowie potenzielle Schadstoffbelastungen Ihrer Bauteile informieren.

Bei der ersten Konferenz zur innovativen Wiederverwendung von Baumaterialien am 8. September in der Kulturhalle Münster (Hessen) kamen über 60 Fachleute und Interessierte zusammen, um dieses Zukunftsthema zu diskutieren. Als Projektpartner aus Landkreis und Kommunen betonten der erste Kreisbeigeordnete Lutz Köhler sowie die beiden Bürgermeister von Münster und Otzberg, Joachim Schledt und Matthias Weber, das große Potenzial der Bauteil-Wiederverwendung. Zur Einführung stellte der Leiter des Forschungsprojektes WieBauin, Prof. Dr. Hans-Joachim Linke von der Technischen Universität Darmstadt, den Bauteilkreislauf näher vor, den er als „Parship für gebrauchte Baumaterialien“ beschrieb. Die Plattform ist seit

Oktober letzten Jahres online und kann von allen Interessierten genutzt werden, die nicht mehr benötigte Bauteile abzugeben haben oder welche suchen. Das Konzept wird stetig erweitert, bald unter anderem auch mit vielen anschaulichen Best Practice Beispielen zur Inspiration.

Es folgte ein Vortrag zum Thema „Kreisläufe schließen - Hochwertiger Wiedereinsatz von Baumaterial“ der Architektin Ute Dechantsreiter aus Bremen vom Bundesverband bauteilnetz Deutschland e. V.. Sie ist die Gründerin der ersten Bauteilbörse in Deutschland überhaupt und konnte aus einem reichen Erfahrungsschatz berichten. Anschließend referierte der Architekt Dr. Martin Zeumer von der ee concept GmbH über „Gebäudebezogene Umweltwirkungen: Die Rolle der Wiederverwendung von Bauteilen“. Auch er betonte: „Wir können nur bestehen, wenn wir Überzeugungsträger sind.“ Gerade Architekt*innen sollten Ausschreibungen nutzen, um Recycling zu unterstützen. Er zeigte auf, wie man den Lebenszyklus eines Bauteils und eines Gebäudes optimieren kann.

Einen Erfahrungsbericht aus der Praxis der Wiederverwendung lieferte Bernfried Kleinsorge zum Thema „Wiederverwendung von Baustoffen und Bauteilen: Möglichkeiten und Erfahrungen - Probleme und Lösungen“. Er schilderte aus der Nutzer-Perspektive von den Schwierigkeiten und Hindernissen, auf die er im Laufe der Jahre bei der Sanierung zweier Hofreiten unter Wiederverwendung der unterschiedlichsten Baustoffe und Bauteile gestoßen ist und zeigte Lösungen auf.

Anschließend erklärte der Mit-

gründer der restado GmbH sowie der Concular GmbH, Julius Schäufele, in seinem gleichnamigen Vortrag, „Wie wir Zirkularität im Gebäudesektor erreichen“. Er betonte, Materialien sollten im Kreislauf gehalten und idealerweise kein Abfall mehr produziert werden. Mit der Concular-Software kann dieser Kreislauf organisiert werden. In Materialpässen werden Gebäude digitalisiert und Angebot und Nachfrage so automatisiert und frühzeitig zusammengebracht. Zum Abschluss der Veranstaltung gab es eine lebhaft Podiumsdiskussion. Dabei wurde auch die Idee eines Runden Tisches der Bauteilwiederverwendung angeregt, an dem sich alle Interessenten – von Fachleuten bis hin zu Bürger*innen – beteiligen können. Denn bis das Motto „Wiederverwenden statt verschwenden“ Einzug in unseren Alltag gehalten hat und zum „neuen Normal“ geworden ist, ist noch viel zu tun. Dabei wird jede Menge Unterstützung gebraucht.

Infos und Kontakt: Wer Interesse an dem Runden Tisch hat, kann sich bei Projektkoordinator Raphael Bretscher (kontakt@wiebauin.de) melden. Der Bauteilkreislauf Darmstadt-Dieburg sowie alle Infos rund um das Projekt sind unter www.bauteilkreislauf-dadi.de zu finden.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 0 61 06/2 69 97-0

HSG EMU



Die Damen mit den neuen Trainingsanzügen. (Foto: HSG)

die Spielerinnen. Es konnte ein Fünf-Tore-Vorsprung bis zur 48. Spielminute gehalten werden (15:20).

Nach der Auszeit der Gastgeberinnen in der 48. Minute konnten sie durch das Herausnehmen der Torhüterin und das Spielen mit sieben Feldspielerinnen im Angriff die Abwehr der HSG EMU auseinanderziehen. Viele Kreisanspiele und das Ausnutzen der Lücken, ließen die FSG Hörstein/Michelbach in den letzten zehn Minuten bis auf zwei Tore heranrücken.

Für die HSG dabei: Clarissa Klünder; Nicole Scharf, Vanessa Sterkel, Lisa Mittelstaedt, Sarah Spanheimer (5), Anja Kaiser (4), Nico Towoua (2), Leonie Poth (6/3), Jana Cöster, Lucy

Wolff (1), Annika Fell (2), Ronja Schneider (4), Carina Vey.

Die HSG EMU bedankt sich bei den langjährigen Sponsoren Restaurant Zagreb, Kaminbau Schwarzkopf und Hörakustik Beier sowie bei dem neu dazugewonnenen Sponsor Merck für die neuen Trainingsanzüge.

HSG Hörstein/Michelbach II – Herren 2 21:23

Nach einer anfänglichen Führung (4:2) musste das Team von Trainer Claus-Peter Gotta den Ausgleich und Rückstand hinnehmen. Zwar konnte man immer wieder den Anschluss halten, lief jedoch permanent einem 1-2 Tore-Rückstand hinterher. Mit einem 9:10 Spielstand ging es dann in die Pause. Die zweiten 30 Minuten dieser

Begegnung hatten die Gastgeber bis zur 48. Minute immer die Nase vorn. Ein Endspurt bescherte dann den Gästen über 20:19 und 22:20 den 23:21-Erfolg. Einen Löwenanteil daran hatte Torhüter Timo Sterkel, der sich, im Gegensatz zu seinen Kollegen, in bester Verfassung präsentierte und u.a. drei Strafwürfe entschärfte.

Insgesamt zeigten sich die Herren II in keiner guten Verfassung, sowohl im Abwehr- als auch im Angriffsbereich blieb vieles Stückwerk. Die Mannschaft konnte in keiner Phase der Begegnung an die guten Leistungen in der Vorbereitung anknüpfen.

Nun hat die „Zweite“ zwei Wochen Spielpause. Hier gilt es durch Trainingsfleiß das durch vorhandene Leistungsvermögen wieder zu aktivieren.

Für die HSG dabei: Timo Sterkel, Alessandro Sonn, Jan Fischer (7/3), Sammy Renner (1), Andi Groh, Jochen Werschull (6/1), Marcel Schlutter (1), Leon Roßkopf (1), Pad Böttcher (1), Philipp Dambacher, Kai Waldmann (1), Max Bierwagen (1), Tristan Dziadek (3), Alex Groh (1).

MA - HSG Aschaffenburg 08 38:20

In den ersten 15 Minuten tat sich die HSG EMU jedoch noch sehr schwer, sich auf den Gegner einzustellen. Dann jedoch stand die Abwehr besser und durch schnelles Spiel nach vorne konnten sich die Jungs bis zur Pause auf 18:9 absetzen.

In der zweiten Halbzeit zeigten die Gastgeber dem Gegner gleich, wer hier die Halle als Sieger verlässt.

Auch die Torhüter gaben der Mannschaft den nötigen Rückhalt. Rückkehrer Luca Flott zeigte in der zweiten Halbzeit eine super Leistung zwischen den Pfosten. „Der ganzen Mannschaft ein großes Lob für die gezeigte Leistung“, so Trainer Lothar Müller.

Für die HSG dabei: Enno Ellger, Luca Flott; Taylor Hörhold (3), Leon Vieth (6), Fynn Müller (7), Jonah Hörhold (6), Jonas Schmidt (14/1), Phillip Berner (2), Christoph David Becker, Nils Neidig.

mC-Jugend – HSG Aschaff-tal 11:23

Es spielten: D. Hinze (Tor), N. Tietz, B. Hörhold, L. Lotz, S. Schröder, L. Schröder, E. Simon, D. Alan, N. Wagner

Vorschau

Sonntag (2.): TV Schaafheim – MSG IV (a.K.) 16 Uhr.

TV Kirchzell II - Herren 1 28:24

Das Spiel begann ausgeglichen. Die HSG EMU ging meist mit einem Tor in Führung, dann gleich Kirchzell aus (2:2; 4:4; 8:8). Die Herren I standen gut in der Abwehr und nahmen mit ihrer 5+1-Deckung konsequent den Spielmacher der Hausherren aus dem Spiel. Im Angriff leistete sich das Team von Trainer Christian Simon immer mal wieder technische Fehler. Die Partie war temporeich und umkämpft (12:12; 14:14; 16:16). Zu Beginn der zweiten Hälfte ließ die „Erste“ mehrere Großchancen, darunter ein Siebenmeter und ein Tempogegenstoß, liegen. Das nutzte Kirchzell und ging mit zwei Toren in Führung (20:18, 37. Minute). Kurz darauf kassierte Robin Gemmerich, Vize-Kapitän und Rückraumspieler der HSG EMU, nach einem Foul kurz nach der Mittellinie die Rote Karte (42.).

Die „Erste“ geriet zwar zwischenzeitlich mal mit drei Toren in Rückstand, kämpfte sich dann aber wieder bis auf ein Tor heran. In einer spannenden Schlussphase waren es aber unter anderem Fehlwürfe und technische Fehler der HSG

EMU, die dafür sorgten, dass die Gäste am Ende die erste Niederlage der Saison kassierten.

Für die HSG dabei: Niklas Beckmann, Jacob Spanheimer; Kai Mikschl (5), Julian Fischer (4), Johannes Lembken, Till Wagner (1), Robin Gemmerich (1), Jörn Fischer (3), Jonas Rebel (7/4), Christian Kreher, Michel Melzer (2), Christopher Ries (1)

HSG Hörstein/Michelbach - Damen 22:24

Positiv gestimmt und mit der Energie des Derbysieges starteten die Damen in das Spiel. Durch eine sicher stehende Abwehr und konsequente Abschlüsse im Angriff erspielte sich die HSG EMU bis zur 20. Minute einen Acht-Tore-Vorsprung (3:11). So stellten die Gastgeberinnen gezwungenermaßen ihre Abwehr auf eine Manndeckung um. Es kam zu Unsicherheiten im Angriff und auch die Abwehr stand nicht mehr so sicher wie zu Beginn. Es gelang der HSG Hörstein/Michelbach den Torvorsprung bis zur Halbzeit auf vier Tore zu verkürzen (8:12).

Der Start in die zweite Halbzeit gelang den Damen der HSG EMU zunächst gut und auch einige starke Paraden von Torhüterin Clarissa Klünder stärkten

SPORT

FVE wirft Titelverteidiger raus

2. Runde Kreispokal Dieburg: FV Eppertshausen - SV Münster 1:0

Eppertshausen/Münster (EA) Der FV Eppertshausen schaffte die große Überraschung und warf den Verbandsligisten und Titelverteidiger aus dem Pokalwettbewerb. Der SVM spielte vor über 300 Zuschauern in der ersten Hälfte dominant auf, kam zu einigen guten Torchancen, schei-

terte jedoch an dem erstmals eingesetzten Torhüter Niklas Linz, der einen überragenden Einstand feierte.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit wurde die Elf von Trainer Marco Saul etwas mutiger und hatte die große Chance nach einem Kopfball von Tim Deumlich in Führung zu ge-

hen, doch der Gästekeeper reagierte prächtig. Nun war das Spiel ausgeglichen. Die Entscheidung fiel in der 83. Minute. Abel Zeweldi setzte sich auf der linken Seite durch, passte zu Marvin Korndörfer, der mit einem Traumtor den vielumjubelten Derbysieg sicher stellte.

FSV Münster

Abt. Fußball

FC Raibach II - FSV 2:1
Vikt. Schaafheim - C-Juniorinnen 3:6
Tore: Janice L. (3), Lauresa K. (2), Michelle G.

Vorschau

Freitag (30.): C-Juniorinnen - TUS Griesheim 18.30 Uhr.
Sonntag (2.): SG Mosbach/Radh. III - FSV 13 Uhr.
Freitag (7.): TSV Höchst - C-Juniorinnen 19 Uhr.

16:7-Auftaktieg für die FSV-Ringer

Mit 16:7 dominierten die Ringer zum Saisonauftakt die

Mannschaft der RWG Alzenau/Kahl. Fünf der neun Begegnungen entschieden die FSV-Ringer für sich, wobei sie zweimal die maximale Ausbeute von vier Mannschaftspunkten erzielten. Routinier Sevket Ermis wurde dabei kampfloser Sieger und Said Zadah zeigte sein Können im klassischen Stil als er nach 2:20 Minuten zum technisch überlegenen Sieger erklärt wurde. „Überrascht hat mich besonders Abbas. Er hat clever und gut gerungen“, sagte Eichheimer über Abbas Najafi, der den

sieggewohnten Matthias Amrhein mit 6:2 nach Punkten bezwang. Auf einen ehemaligen Vereinskollegen stieß unterdessen René Schliebs, der Ex-Münsterer Gaetano Pone klar mit 8:0-Punkten bezwang. Am kommenden Samstag (1.) um 20 Uhr trifft die Mannschaft in der FSV-Halle auf den AC Eiche Hanau.

Mitgliederversammlung: Der Vorstand der FSV Münster lädt alle Vereinsmitglieder zu der diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Termin ist Freitag, 30. September, ab 19 Uhr.



E-Jugend der JSG EMU holt Turniersieg

Zur Vorbereitung der neuen Saison lud die JSG Odenwald kurzfristig sechs Mannschaften zum Odenwald-Cup ein. Die E-Jugend der JSG EMU freute sich auf einen ganzen Tag mit Handball und sich gegen sehr starke Gegner auszu-

testen. Mit einem Unentschieden, vier Siegen und insgesamt 55 Toren beendete die JSG EMU das Turnier als Turniersieger. Für die JSG EMU dabei: Im Tor wechselten Nepomuk Sterkel und Leni Gotta; Jan Wrobel (10), Samuel Krug (4), Paul

Klemm (13), Kamil Mattyssek (7), Leander Kandler (16), Leni Gotta (2), Nepomuk Sterkel (1), Luca Hirschak (2). Das erste Spiel der Saison findet am 9. Oktober um 14 Uhr in Urberach gegen die HSG Haibach/Glatzbach statt. (Foto: privat)

DJK Münster mit 13 Teilnehmer*innen auf den Tischtennis-Nachwuchskreismeisterschaften in allen Spielklassen vertreten

Münster (MA) Kürzlich fanden die Kreiseinzelmeisterschaften Darmstadt-Dieburg des Nachwuchses in Nieder-Ramstadt statt. Nur die besten Spieler im Kreis qualifizieren sich hier für die Ende Oktober stattfindenden Bezirksmeisterschaften. Unter den Augen ihrer zahlreichen Trainer/-innen startete das Turnier am Samstag für die Altersklassen 11 und 15, am Sonntag folgten dann die Altersklassen 13 und 19.

Bei den Mädchen 11 konnte Amelie Streit abräumen und sowohl im Einzel als auch im Doppel den 1. Platz erreichen. Bei ihrem ersten Turnier zeigten Finnlay und Maximilian Born bereits tolle Leistungen und konnten in ihren Gruppen jeweils zwei Spiele gewinnen. Leider langt das noch nicht für die KO-Runde, aber in der Zukunft werden wir von beiden sicherlich mehr lesen können. Annelly Schuchmann holte sich in ihrer Klasse (Mädchen15) den Titel im Doppel, im Einzel einen super 2. Platz. Bei den



Amelie Streit. (Foto: DJK)

Jungen 15 spielten wiederum die meisten Spieler mit, auch für die DJK traten hier gleich 7 Spieler an. Leider mussten in der KO-Runde die vereinseigenen Spieler gegeneinander antreten, so dass immer nur ein Spieler aus den eigenen Reihen weiterkommen konnte. Am Ende schaffte Nick Breitwieser den Sprung auf Platz 2, Jakob Stoll als junger Spieler erreichte einen hervorragenden 3. Platz. Im Doppel musste sich Nick mit seinem Partner Simon im Finale im entscheidenden 5. Satz leider geschlagen geben, Jakob spielte mit seinem Bruder Jonathan und erzielten am Ende den 3. Platz.

Am Sonntag startete das Turnier mit den ältesten Spieler*innen. Hier kamen die beiden jungen Talente Nick Breitwieser und Jakob Stoll in die Endrunde und zeigten tolle Leistungen. Im Doppel konnte Nick mit seinem Doppelpartner Finn aus Groß-Zimmern bis ins Endspiel gelangen und konnte sich hier die Silbermedaille erkämpfen. In der Spielklasse Mädchen 13 versuchte sich Amelie Streit als junge Spielerin und stand am Ende glücklich mit dem Bronze-Pokal auf dem Siegereckchen. In der letzten Spielklasse Jungen 13 drehte Jakob Stoll nochmal so richtig auf. Neben seinem 1. Platz im Doppel mit Partner Philipp aus Langstadt konnte er sich auch den 1. Platz im Einzel sichern. Die DJK Münster ist sehr stolz, dass sich vier Spieler*innen durch ihre guten Leistungen direkt für die Bezirksmeisterschaften qualifizieren konnten und neben zwei bereits qualifizierten Spieler*innen weitere eventuell noch nachrücken werden.

Fußballverein Eppertshausen

FVE1 - SV Münster II 2:0
Drei Tage später kam es zum Meisterschaftsspiel gegen die 1b des SV. Der FVE musste ersatzgeschwächt antreten, spielte zwar optisch überlegen kam aber genau wie die Gäste zu keinen nennenswerten Torchancen. Erst in der Nachspielzeit der ersten Hälfte konnte sich Felix Hartmann energisch durchsetzen und erzielte etwas überraschend den Führungstreffer. In der zweiten Halbzeit ein anderes Bild, jetzt gab es drei bis vier Chancen zur Resultatsverbesserung,

die jedoch nicht genutzt wurden. So war es Patrick Pesante vorbehalten das Spiel zu entscheiden. Er verwandelte in der 83. Min. ganz sicher einen Foulelfmeter zum verdienten Heimsieg.

Mosb./Radh. II - FVE2 7:1
Die 1b kam in Mosbach heftig unter die Räder. Von Anfang an war man den Gastgebern unterlegen. Zudem verletzte sich Max Spamer so schwer, dass er ins Krankenhaus eingeliefert wurde. Den Ehrentreffer zum zwischenzeitlichen 1:6 erzielte Sandro Inguanta.

Vorschau

Samstag (1.): FVE2 - SV Viktoria Kleestadt II 13 Uhr, FVE1 - SV Viktoria Kleestadt 15 Uhr.
Damengymnastik: Am heutigen Donnerstag (29.) ist um 18.45 Uhr wie gewohnt Gymnastik in der Sporthalle. Sportbegeisterte Damen sind zum Schnuppertraining herzlich willkommen. In Planung ist auch eine Brauereibesichtigung in Darmstadt am 22. November dienstagnachmittags, eventuell mit einer Stadtbegehung. Hin- und Rückfahrt ist mit der Bahn.

Verein Radsport Münster

Termine

Sonntag 2. Oktober: Besuch des Oktoberfestes der Feuerwehr ab 10.30 Uhr.

Sonntag, 23. Oktober: Saisonabschlussfeier der Wanderfahrer.

Sportabend des Radsportvereins

Münster (MA) Im Rahmen des Jubiläums „100+ Jahre Verein Radsport 1921 Münster“ feiert man am Samstag, 29. Oktober ab 18.30 Uhr in der Gersprenzhalde Münster einen öffentlichen Sportabend.

Die Abteilungen sowie Gäste aus befreundeten Vereinen zei-

gen Vorführungen aus dem tollen Radsport, der in der Halle betrieben wird. Gezeigt wird: Radball, Kunstradfahren, Einradhockey, Einradkurfahren, Rhönradturnen.

Kontakt: Willi Braun (Tel. 36816 und www.radsportmuenster.de).

DJK Blau-Weiß Münster

Abteilung Kegeln

1.Damen: Zum Auftakt in die neue Spielsaison traten die Damen in Mörfelden an und fuhren direkt eine Niederlage ein. Beim ersten Heimspiel wurden die Damen des SVS Griesheim begrüßt. Der nächste Spieltag führt die DJK-Damen dann nach Offenbach. Die Spielergebnisse im Einzelnen: Manuela Gerhold 505, Manuela Hasenzahl 547, Edith Kunkel 474 und Stephanie Jahn 527.

Mix: Die Mix-Mannschaft hat beim ersten Spieltag zu Hause Gegner der Gemütlichkeit Mömlingen eine Niederlage einstecken müssen. Das Spiel ging mit 1.587 zu 1.615 an die

Gegner.

Abteilung Tischtennis

1. Herren - Lampertheim 9:4
1. Herren - Königstätten 7:9
2. Herren - 9:4
2. Damen - Gräfenhausen/Schneppenh./Weiterstadt 5:5
3. Damen - SG Dornheim 6:2
3.Damen - TTF Hähnlein 5:5
Jungen 11-1 - Jungen 11-2 2:8

Mädchen M13: Die Mädchenmannschaft M13 haben die Runde J13 Kreisliga gegen SV Darmstadt 98 gestartet. Trotz deutlicher Niederlage haben die Mädels den Spaß am Tischtennis nicht verloren, denn nach den Pflichtspielen wurde mit den Gegnern gemeinsam mit großem Spaßfaktor Rundlauf

gespielt.

Spielberichte auf www.rhein-mainverlag.de -> Sport.

Vorschau

Weiter geht es für die 1. Herren am 14.Oktober mit dem Auswärtsspiel in Offenbach Bieber. Am kommenden Samstag (18.30 Uhr) empfängt die erste Damenmannschaft der DJK den TTC Fritzdorf II zum Heimspiel.

Am kommenden Wochenende müssen die 3. Damen gleich zweimal antreten: Am Samstag ist man zu Gast beim TV Reinheim, am Sonntag empfangen die Spielerinnen die Gäste von der TG Bornheim um 14 Uhr in der DJK-Halle in Münster.

TSV Altheim

Überau 1 - TSV 1 1:4
Richen II - TSV II 2:4

Die bis dato durchaus erfolgreich verlaufende Hinrunde zeigt einen stabilen Rang im obersten Tabellenplatz an, denn die erste Mannschaft kann sich in der KOL Di-Odenwald nach wie vor auf Rang 4 in der Tabelle festigen, die Reserve des TSV stabilisiert ebenso einen 5. Rang in der C-Klasse Kreis Dieburg.

Vorschau

Sonntag (2.): TSV 1 - Georgen-

hausen 15 Uhr, 1b spielfrei.
Freitag (7.): TSV 1 - Hassia Dieburg 19.30 Uhr.

Kerb: Während die Feuerwehr Altheim das Kerbantrinken startet, findet zu Hause ein Top-Derby-Spiel gegen den Nachbarn Hassia Dieburg statt. Der Biergarten sowie Gaststätte sind je nach Wetterlage geöffnet, für eine Grill-Bratwurst ist gesorgt.
Außerordentliche Vereinsversammlung mit Vorstandswahl am 30. September, um 19 Uhr im Vereinsheim des

TSV. Der TSV bittet um rechtzeitiges Erscheinen aber auch um rege Teilnahme.

Frauenfußball: Für die Frauenfußballmannschaft sucht man weiter neue Spielerinnen - egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Weiterhin sucht man einen neuen Trainer zur Unterstützung des Teams. Trainiert wird immer mittwochs um 19 Uhr. Weitere Infos bei Trainer Lars Herd: 0171/2789265, larsherd@gmx.de.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Münster

Die nachfolgenden und weitere Informationen der Gemeinde Münster finden Sie auch im Internet unter: www.muenster-hessen.de
E-Mail-Anschrift: rathaus@muenster-hessen.de

Kirchweihfest 2022 in Altheim - Sperrung der Hauptstraße und der Parkplätze vor und hinter dem Feuerwehrgerätehaus, vorübergehende Verlegung der Bushaltestellen

Mit Rücksicht auf den Fußgängerverkehr im Bereich des Kirchweihrummelplatzes am Feuerwehrgerätehaus Altheim wird die Hauptstraße im Ortsteil Altheim von Samstag, 8. Oktober, 14 Uhr bis einschließlich Montag, 10. Oktober, 19 Uhr zwischen den Kreuzungen Hauptstraße/Kirchstraße/Münsterer Straße/Babenhäuser Straße sowie Hauptstraße/Sudetenstraße/Forstmühlstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Der Anliegerverkehr ist bis auf den unmittelbaren Bereich beim Rummelplatz zugelassen. Der übrige Verkehr wird innerörtlich umgeleitet. Für den o. a. Zeitraum werden die beiden Bushaltestellen beim Feuerwehrgerätehaus Altheim in die Kärcherstraße in Höhe der Hausnummer 18 verlegt. Außerdem werden die Park-

plätze beim Feuerwehrgerätehaus Altheim von Mittwoch, 5. Oktober, 8 Uhr bis Dienstag, 11. Oktober, 12 Uhr gesperrt. Um entsprechende Beachtung und um Verständnis für diese Verkehrsbeschränkungen wird gebeten.

Korrekte Adresse der Senioren-Mundartveranstaltung „Säll un Jenes“ mit Peter Dotterweich

In die Mitteilung zur Senioren-Mundartveranstaltung „Säll un Jenes“ mit Peter Dotterweich am Freitag, 14. Oktober von 14.30 bis 16.30 Uhr im kleinen Saal der Gerspnhalle hatte sich leider ein kleiner Fehler in die angegebene Adresse geschlichen: Die Gerspnhalle befindet sich in der Heinrich-Heine-Straße 16, nicht 27. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

Der Vorverkauf für die Senioren-Veranstaltung hat inzwischen begonnen! Gekauft werden können die Tickets in den Büchereien Münster und Altheim, die zu folgenden Zeiten geöffnet haben: Münster Dienstag: 10 – 12 Uhr, Mittwoch: 18 – 20 Uhr, Donnerstag: 14.30 – 16.30 Uhr, Samstag: 10 – 12 Uhr. Altheim Dienstag: 16 – 18 Uhr, Freitag 14.30-16.30 Uhr. Alternativ gibt es die Karten auch donnerstags von 8 Uhr bis 12 Uhr im Rathaus bei Frau Düring, 1. Stock, Zimmer 110.

Beim Ticket-Kauf werden die Kontaktdaten aufgenommen, falls es zu Terminänderungen kommen sollte. Die Platzzahl ist begrenzt. Mobilitätseinge-

schränkte Personen, die einen Fahrservice benötigen, können sich unter Telefon 06071-3002-522 an die Gemeinde wenden.

Vom Standesamt Sterbefälle

20.09.2022 Robert Emil Herzog, Darmstädter Straße 23, 88 Jahre
25.09.2022 Herbert Harald Siegel, Hof Froneichen 1, 88 Jahre
25.09.2022 Helmut Hilke, Altheim-Einstein-Straße 18, 69 Jahre
26.09.2022, Heinrich Otto Ries, Lindenweg 10, 92 Jahre

Fundsachen

Bei der Gemeindeverwaltung wurden in der vergangenen Woche eine Geldbörse, ein Schlüssel, ein Autoschlüssel, eine Herren-Armbanduhr und eine Brille abgegeben.

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Münster

Joachim Schledt
Bürgermeister

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Müll

Samstag, 1. Oktober
Abfuhr Gelber Sack Münster
Schadstoffmobil
Mittwoch, 5. Oktober
Abfuhr Restmülltonne & -container
Donnerstag, 6. Oktober
Abfuhr Gelber Sack Altheim

Kostenloses WLAN im Freizeitzentrum
Nach dem Bürgerpark ist nun auch im Freizeitzentrum Münster ein kostenloses, öffentliches WLAN eingerichtet worden. Das Netzwerk mit dem Namen „Freifunk“ kann einfach ausgewählt und dann losgesurft werden, aufwendige Passwort-Eingaben oder eine Registrierung sind nicht erforderlich. Die IT-Abteilung der Gemeinde Münster wünscht viel Spaß beim Surfen!

Senioren-Mundartveranstaltung „Säll un Jenes“
Die Gemeinde Münster lädt alle Seniorinnen und Senioren für Freitag, 14. Oktober, von 14.30 bis ca. 16.30 Uhr in den kleinen Saal der Gerspnhalle in Münster zur Mundart-Veranstaltung „Säll un Jenes“ mit Peter Dotterweich ein. Der Eintritt kostet 6 Euro. In einer Pause werden verschiedene Getränke, Brezeln und Dips serviert, die bereits im Preis inbegriffen sind. Der Raum ist komplett barrierefrei erreichbar, eine Behindertentoilette vorhanden. Tickets gibt es zu den Öffnungszeiten der Büchereien Münster und Altheim sowie donnerstags von 8 bis 12 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 110 bei Frau Düring.

Im ARThaus wird die Angst gebannt

Münster (MA) Am Samstag, 8. Oktober, ab 19 Uhr startet „Keine Angst - An der Hölle vorbei gesprungen!“ Eine fünfköpfige, generationsübergreifende Künstlergruppe präsentiert persönliche Texte in Kombination mit Tanz und elektronischer Musik. Am Turntable sitzt Carsten Schubert, Texte rocken Johanna Schubert, Alex Diroll und Kristin Wicher, für den riskanten Hip-Hop Dance ist Aris Kutscher zuständig.

Am Mittwoch, 26. Oktober, beginnt die dreitägige ARThaus-Kinder-Ferienwerkstatt „MonsterMasken“. Gearbeitet wird an kleinen Mutmachern und großen Gruselköpfen. Die sollen Böses vertreiben

und Angst-Monster erschrecken. Alle entstandenen Monster-Masken werden Teil des Theaterstücks „Keine Bange“, das in der Regenbogenschule am Jahresende stattfindet. Das Kinder-Projekt in Kooperation mit der Regenbogenschule Altheim wird durch den Kulturkoffer, LKB Hessen und dem hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert.

Der Malraum für Schul- und Kindergartenkinder findet ab Mitte Oktober regelmäßig im ARThaus statt. Anmeldung und Infos zum Kurs: Susanne Eberhardt, suseb@o2mail.de
Weitere Infos zu den Veranstaltungen auf der Webseite: <http://www.rathaus-arthaus.de/>.

Geburtstage

Münster
01.10.2022
Harald Scharkopf
Trautenaue Str. 28, 75 Jahre

03.10.2022
Katica Neudert
Schluckenaue Str. 15, 75 Jahre

Hans Bockshammer
Robert-Koch-Str. 2a, 80 Jahre

Inge Ulzheimer-Wasatsch
Friedhofstr. 38, 75 Jahre

Mirjana Kehrler
Bahnhofsplatz 3A, 70 Jahre

05.10.2022
Magdalene Mügge
Friedrich-Ebert-Str. 44A, 70 Jahre

07.10.2022
Marliese Niethus
Im Schöll 12, 75 Jahre

Notdienste

01.10. Apfel Apotheke
Darmstädter Str. 79
Münster
Tel. 06071/630444

02.10. Sonnen Apotheke
Wilhelm-Leuschner-Str. 27
Groß-Zimmern
Tel. 06071/498740

03.10. St. Georgs Apotheke
Altheimer Str. 7
Münster
Tel. 06071/31186

04.10. Apotheke im SCHAAS
Taanusstr. 3
Schaafheim
Tel. 06073/74830

05.10. Breidert Apotheke
Breidertring 2A
Ober-Roden
Tel. 06074/98218

06.10. Julius Apotheke
Breidertring 104
Ober-Roden
Tel. 06074/94750

07.10. Apotheke im Kaufland
Ober-Rodener Str. 13-15
Urberach
Tel. 06074/7284088

SPORT

Wandergesellschaft „Frisch Auf“ Münster

Offenes Wanderheim: Zum gemütlichen Zusammensein trifft man sich ausnahmsweise am 7. Oktober im Jugendraum im Untergeschoss. Es werden verschiedene Spiele angeboten oder man sitzt zusammen und erzählt, singt und lacht. Jeder so wie er Lust hat. Achtung! Wir treffen uns im Jugendraum im Untergeschoss

Auf den Wegen der Spessarträuber: Am 9. Oktober geht's auf den Wegen der Spessarträuber durch die tiefen Buchenwälder des Spessarts. Die Langtour umfasst rund zwölf Kilometer Länge, die al-

ternative, leichtere Kurztour rund sechs Kilometer Länge. Gemeinsame Abfahrt mit dem Bus um 9.30 Uhr am Bahnhofplatz Münster (für Teilnehmer aus Altheim um 9.45 Uhr, Am Sportplatz Altheim). Die Rückfahrt ist für 17 Uhr geplant. Für die Fahrt wird pro Person ein Unkostenbeitrag von 13 Euro für Mitglieder und 18 Euro für Nichtmitglieder erhoben. Die Schlossbesichtigung schlägt mit 6 Euro zu Buche. Die Gelder werden vor Ort eingesammelt. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen bis spätestens Donnerstag, 6. Oktober, 16 Uhr, bei Karin Mathy, Tel.

35425.

Verpflegung Kulturhalle: Da der Verein die Verpflegung in der Kulturhalle übernimmt, bittet der Vorstand alle Fachbereichsleiter in ihren Gruppen nachzufragen, wer Zeit und Lust hat, bei der Bewirtung zu helfen. Bitte bei Karin Mathy melden.

Kreativgruppe: Man trifft sich freitags ab 9.30 Uhr im Wanderheim. Jeder ist willkommen, der Spaß an kreativem Zusammensein hat. Es wird genäht, gestrickt, gebastelt und kreative Ideen ausgetauscht. Jeder bringt mit was er machen möchte, egal ob für sich selbst oder für den Verein.

SV „Waidmannsheil“ Münster

Rundenkampf Groß Kaliber Bezirksklasse: Wersau 1.091 Ringe - Münster I 1.052 Ri: Waldemar Maurer 368 / Wolfgang Strittmatter 346 / Ralph Meier 332 Ringe, Ersatz Werner Liebner 340 Ringe. SV Hergershausen 703 Ringe - Münster I 1.066 Ringe: Waldemar Maurer 374 / Wolfgang Strittmatter / Werner Liebner 346 Ringe, Ersatz Ralph Meier 323 Ringe. SV Spachbrücken 1.042 Ringe - Münster I 1.090 Ringe: Waldemar Maurer 384 / Werner Liebner 357 / Wolfgang Strittmatter 349 Ringe, Ersatz Ralph Meier 341 Ringe.

Training alle Klassen/

außer bei Wettkämpfen: Mittwoch 18 bis 20 Uhr, Sonntag: 10 bis 12 Uhr. Bitte anmelden bei Oliver Grimm (Tel. 0151 / 548 446 17) oder Wolfgang Strittmatter (Tel. 0177/712 9432).

Bogenschießen wieder im Freien: Mittwoch ab 17 Uhr, Sonntag 10 bis 13 Uhr. Schnupperschützen nach vorheriger Anmeldung willkommen (Ansprechperson Bernhard Knöll, Tel. 0160/3648755).

Arbeitseinsatz rund ums Schützenhaus am 8. Oktober ab 9.30 Uhr

Pflichtarbeitsstunden sind zu leisten. Termin mit Oliver Grimm vereinbaren.

Sportverein 1919 Münster

Impressum
MÜNSTERER
ANZEIGEBLATT mit Ortsteil Altheim
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 061 02 - 8 68 82 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende in Münster und Altheim
Annahmestelle: Isolde Schmidt, Feldstr. 5a, Eppertshausen, Tel. 06071 - 36472
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 06 - 26997 - 0
Fax 061 06 - 26997 - 20
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 061 06 - 26997 - 15
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Für die Beiträge der Gemeinde Münster ist V. i. S. d. P. Gemeinde Münster, Mozartstraße 8, 64839 Münster
Anzeigen: Tel. 061 06 - 26997 - 16
Fax 061 06 - 26997 - 20
E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

JSK Rodgau - SVM 6:0
Bei der JSK Rodgau war diesmal nichts zu holen. Bereits nach 29 Minuten lag die SVM-Elf durch einen Hatrick von P. Hulaj mit 3:0 zurück. In der zweiten Hälfte schwächte man sich nach dem 4:0 durch S. Konstantinidis selbst. Nach einer Unbeherrschtheit wurde M. Yildirim vom Unparteiischen mit Rot bestraft, in der Folge erzielte erneut S. Konstantinidis in der 88. Minute das 5:0, ehe C. N. Flores in der 90. Minute mit dem 6:0 für den JSK den Endstand und damit eine deftige Niederlage besiegelte. Auf Grund der Ergebnisse in den letzten Wochen sind nun alle

gefragt, wie man sich aus dieser Krise schnellstmöglich befreien kann.
FV Eppertsh. - SVM II 2:0
Wie bereits der ersten Mannschaft unter der Woche im Kreispokalspiel, gelang auch der Zweiten kein Treffer im Derby beim FVE. Quasi mit dem Halbzeitpfiff erzielten die Gastgeber die 1:0-Führung. Das Aufbäumen der Jungs in Durchgang Zwei wurde nicht belohnt. Im Gegenteil: Ein verwandelter Strafstoß in der 80. Minute besiegelte die zweite Niederlage beim FVE binnen vier Tagen.
Vorschau
Sonntag (2.): TS Ober-Roden II - SVM II 13 Uhr, TS Ober-Roden

- SVM 15 Uhr.
Kinderflohmarkt beim SV 1919 Münster am Samstag, 26. November, ab 10.30 bis 13.30 Uhr. Teilnahmebedingungen und Anmeldungen ab sofort, bis einschließlich 20. November per E-Mail an: juliaruppert82@gmail.com.
Jugendabteilung Ergebnisse
B - TS Ober-Roden II 0:2
JFV Groß-Umstadt I - E1 2:3
A - JSG Dieburg/Spachbrücken 2 5:0
SC Hassia Dieburg - F1 2:10
E3 - GSV Gundernh. II 12:0
FC Viktoria Urberach - E2 15:6
SV Conc. Gernsheim - C1 0:4
C3 - JFV Groß-Umstadt II 3:0

JSG Spachbr./Reinh II - B 3:2
JSG Rödermark - D1 1:5
Vorschau
Samstag (1.): D1 - SC Hassia Dieburg 9.30 Uhr, JSG Otzberg I - E1 10 Uhr in Nieder-Klingen, C1 - JFV Bürstadt 11 Uhr, E3 - FC Viktoria Urberach II 11.15 Uhr, E2 - FC Viktoria Schaaheim 12.30 Uhr, JFV Gerspnhalle 2021 - A 17 Uhr bei SG Ueberau
Sonntag (2.): C2 - JSG Rödermark 10 Uhr, B - FC Viktoria Schaaheim 11.30 Uhr, FC Viktoria Schaaheim - C3 11.30 Uhr.
Mittwoch (5.): C2 - JSG Reinheim/Spachbrücken II 18.30 Uhr, Kreispokal: 1.FC Germ. Ober-Roden - A 19 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Krankenhausstraße 11, 64823 Groß-Umstadt
ÖZ: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 24 Uhr, Mittwoch 14 bis 24 Uhr, Freitag, Samstag, Sonntag durchgehend von Freitag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr.

Ambulanter Pflegedienst
Heymanns & Schneider
Auf der Beune 2 • Münster
Telefon 06071/3070-0

Kranken-, Alten-, Familienpflege
Pflegeberatungen im häuslichen Bereich
Ökumenische Sozialstation
64839 Münster • Frankfurter Str. 3
Telefon 06071/30680 • Fax 306820

Lebenshilfe Dieburg
Verein für Menschen mit Behinderungen e.V.: Stützpunkt Rödermark/Ober-Roden, Altes Feuerwehrhaus; Aschaffener Straße 18, info@lebenshilfe-dieburg.de, Telefon 06071/21919.

Zahnärztl. Notfalldienst

Sprechzeiten: An Samstagen, Sonn-/Feiertagen von 10-12 und 16-18 Uhr, mittwochs von 16-18 Uhr.
Dienstbereitschaft: Von Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, an einzelnen Feiertagen von 8 Uhr bis zum anderen Montag 8 Uhr; mittwochs von 18 Uhr bis Donnerstag 8 Uhr.
Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:
0 18 05 / 60 70 11

Psychiatrischer Notdienst

Tel. 06151/1594900, erreichbar Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 18 bis 23 Uhr.

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand